



*Sinn und Aufgaben
Ihres Lebens*

Horoskop  Paradies

Sinn und Aufgaben Ihres Lebens

Eine astrologische Analyse

für Frau

Daniela Musterfrau

geboren am 14. Februar 1964 um 15:30 Uhr in Luzern

© 2016 Texte von Anita Cortesi

Erstellt mit Astroplus von Eveline Duschletta
www.horoskop-paradies.ch - info@horoskop-paradies.ch

INHALTSVERZEICHNIS

Wer bin ich?.....	3
Die Elemente - Ihr psychologischer Grundtyp.....	6
Die Sonne - Wesenskern und Wille.....	7
Der Mond - Geborgenheit und Wohlbefinden.....	9
Der Aszendent - Was Sie von sich zeigen.....	13
Saturn - Das Ringen um Strukturen.....	17
Uranus - Auf zu neuen Ufern!.....	21
Neptun - Die Sehnsucht nach Eins-Sein.....	25
Pluto - Die Auseinandersetzung mit dem Dunklen.....	27
Mondknoten - Eine zentrale Lebensaufgabe.....	31
Chiron - Ein wunder Punkt.....	34
Lilith - Die Kraft der Seele.....	39

Wer bin ich?

Diese Frage stellten sich die Menschen in allen Zeiten und Kulturen. Auf dem Eingangstor des Tempels zu Delphi stand die Aufforderung "Erkenne dich selbst" (6. Jht. v.Chr.).

Im 12. Jahrhundert schrieb der deutsche Mystiker Meister Eckehart:

Wer kommen will in Gottes Grund,
in sein Innerstes,
der muss zuvor kommen in seinen eigenen Grund,
in sein eigenes Innerstes;
denn niemand vermag Gott zu erkennen
- er muss zuvor sich selbst erkennen.

Eine tiefe Sehnsucht treibt uns, in die eigenen Tiefen vorzudringen. Wenn wir uns auf eine Selbsterforschungsreise aufmachen, treffen wir Bekanntes und Fremdes. Das Fremde, von dem wir dunkel ahnen, dass es zu uns gehört, kann faszinierend oder abschreckend sein. Fremd scheint es uns, weil es nicht in unser bewusstes Selbstbild passt. Das Fremde steht scheinbar im Widerspruch zu unserem Charakter; oder es ist gemessen an unserem gesellschaftlichen Massstab "schlecht".

Auf der Reise zu uns selbst entdecken wir Charakterzüge, die uns nicht gefallen, ja oft sogar erschrecken. Wir sind aufgefordert, sie als zu uns gehörend zu erkennen, zu akzeptieren und liebevoll in unser Bewusstsein aufzunehmen. Ein Selbstwertungsprozess ist ein Weg, auf dem wir Stück um Stück abgespaltene und verdrängte Persönlichkeitsteile finden, kennenlernen, uns mit ihnen aussöhnen und sie in unser Selbstbild integrieren.

Die Astrologie ist eine Art "Seelenlandkarte". Sie hilft uns, verborgene Anteile unserer Persönlichkeit zu finden, und sie hilft uns, diese als zu uns gehörend zu erkennen.

Diese astrologische Analyse basiert auf einer Weltanschauung, die das Leben des Menschen vor allem als Aufforderung zur Entwicklung seiner schlummernden Talente sieht. Wir werden nicht zufällig zu einer beliebigen Zeit geboren, sondern zu dem Zeitpunkt, an dem die Qualität der Zeit unserem "Lernprogramm" für dieses Leben entspricht. Das Geburtshoroskop ist ein Spiegel dieser Zeitqualität. In ihm ist gleichsam unser Bündel an Aufgaben und Fähigkeiten symbolisch gepackt, das wir mit in dieses Leben nehmen. Im Laufe der Jahre treten die Aufgaben an uns heran in Form von Herausforderungen und Schwierigkeiten, von äusseren und inneren Hindernissen, die es zu überwinden gilt. Wir lernen, wer wir sind.

Wer sich diesen "Prüfungen" stellt, trotz Misserfolgen immer wieder neu versucht, sein Wesen zu erkennen und mit all den Widersprüchen nach bestem Vermögen zum Ausdruck zu bringen, erfährt das Leben als sinnvoll und bereichernd. Wer sich den Forderungen der eigenen Seele, dem höheren Willen - oder wie immer man dieses über dem Ego stehende Prinzip nennen will - nicht beugen will, schwimmt gegen den Strom des Lebens.

In dieser astrologischen Analyse werden die Aufgaben oder die "Stromrichtung" eines Menschen beschrieben. Es geht nicht darum, eine Liste von Schwierigkeiten zu erstellen, sondern aufzuzeigen, wo das grösste Potential verborgen liegt. Was sich erst als Problem zeigt, wird, wenn man die Hürde zu überspringen gelernt hat, zu einer Fähigkeit, die ganz besonders befriedigt. Wer das Unbekannte und vielleicht auch Unwillkommene in sich selbst liebevoll annimmt und sich mit sich selbst und der Umwelt aussöhnt, findet innere und äussere Harmonie. In diesem Sinne sollen die folgenden Seiten ein Wegweiser zu innerem Gleichgewicht und Seelenfrieden sein.

Ein astrologisches Geburtsbild besteht aus Symbolen. In der folgenden Analyse wird versucht, diese Symbole in Sprache und konkrete Beispiele zu übersetzen. Um möglichst klar zu sein, sind die Beispiele manchmal eher festlegend formuliert, und Sie müssen vielleicht dieses und jenes relativieren.

Die Aussagemöglichkeiten der Astrologie können an einem Beispiel erklärt werden. Ein Mensch hat verschiedene Persönlichkeitsteile wie Wille, Gefühle, Verstand etc. Diese Teilpersönlichkeiten kann man sich als Schauspieler vorstellen, die miteinander das Bühnenstück "Leben" dieses Menschen spielen. Die Astrologie beschreibt die Schauspieler, ihre Qualitäten und Schwächen und ihre Beziehungen zueinander. Über das Stück, das der Regisseur, d.h. der betreffende Mensch, daraus macht, kann die Astrologie nicht viel aussagen. Zumindest teilweise dürfte dies der Bereich des freien Willens sein.

Mittels Psychologischer Astrologie können Vermutungen darüber aufgestellt werden, welche Schauspieler Sie zum Zuge kommen lassen und welche Sie hinter die Kulissen drängen. Die verdrängten werden von aussen wieder auf Sie zukommen, als Situationen oder Menschen mit den entsprechenden Qualitäten. So werden Sie immer wieder aufgefordert, sich auch mit jenen Teilen zu beschäftigen, die Sie nicht so leicht auf Ihre Bühne lassen und in Ihr Leben integrieren können. Dies ist ein lebenslanger Prozess.

Unser Bestreben ist es ja, dass wir unsere "Schauspieler" jederzeit zur Verfügung haben und diesen auch immer wieder neue Regieanweisungen geben können. Je besser wir die Bedürfnisse der einzelnen Schauspieler kennen, desto mehr können wir diese zu einem harmonischen und einheitlichen "Bühnenspiel" zusammenbringen und auf unserer Lebensbühne zum Ausdruck bringen. Das bedeutet akzeptieren und Unliebsames annehmen, innere und äussere Spannungen abbauen und ausgleichen. Das Horoskop gibt keine Auskunft, wo Sie in diesem Prozess stehen. Die Beispiele können deshalb für Sie aktuelle Gegenwart sein oder vor Jahren zugetroffen haben.

Sie werden beim Lesen vermutlich Widersprüche entdecken. Ein Beispiel: ein Abschnitt beschreibt das Bedürfnis nach ruhigen und stabilen Beziehungen, und in einem anderen Abschnitt steht, dass der Betreffende Anregung und Abwechslung in der Beziehung sucht. Ein solcher Widerspruch ist sehr wohl möglich und bedeutet, dass diese Person die nicht ganz einfache Aufgabe hat, die beiden Gegensätze in ihr Leben zu integrieren. Wenn Sie also auf einen Widerspruch stossen, überlegen Sie sich, wann Sie den einen und wann den anderen Pol leben.

Es gibt grundsätzlich drei Möglichkeiten, wie Sie einen Persönlichkeitsteil oder "Schauspieler" leben können. Hier eine kurze Erläuterung mit dem Beispiel "Saturn", dem Symbol für Verantwortung:

- Aktive und integrierte Form: Sie fühlen sich für Ihr Leben und Ihr Tun verantwortlich, setzen sich Ziele und organisieren Ihren Alltag entsprechend. Auch wenn Ihnen etwas nicht gelingt, gehen Sie liebevoll und nachsichtig mit sich selbst um.
- Aktive und nicht integrierte Form: Um sich abzusichern, erstellen Sie übermäßig viele Regeln und Grundsätze und verhalten sich anderen gegenüber sehr autoritär. Gelingt es Ihnen nicht, so machen Sie sich Vorwürfe.
- Passive Form: Sie wollen nichts davon wissen und suchen sich unbewusst jemanden, beispielsweise einen Partner oder Vorgesetzten, der Autorität und Pflichtbewusstsein verkörpert und Ihnen sagt, was Sie zu tun haben. Gelingt es ihm nicht, so machen Sie ihm Vorwürfe. Dies kann auf die Dauer unbefriedigend werden.

Diese drei Beispiele können sich beliebig vermischen und im Laufe des Lebens verlagern. Ihr Geburtsbild weist darauf hin, welche der drei möglichen Formen Sie in jungen Jahren angenommen haben. Die Astrologie kann jedoch nichts darüber aussagen, ob Sie im Laufe des Lebens andere Ausdrucksformen gesucht und entwickelt haben oder ob Sie bei der als Kind übernommenen Form geblieben sind. Dies mag man als freien Willen des Menschen bezeichnen, oder als Gnade oder Schicksal.

Wenn Sie sich mit einem Abschnitt in Ihrer Persönlichkeitsanalyse nicht identifizieren können, überlegen Sie sich, ob Sie die beschriebenen Qualitäten auffallend häufig in Ihrer Umwelt antreffen, ob zum Beispiel Ihr Partner, Ihr Vorgesetzter oder Ihre Kinder Ihnen dieses Thema vorleben.

Noch ein kleiner Tipp: Wenn Sie auf einen Absatz stossen, der Sie überhaupt nicht anspricht, der völlig "daneben" zu sein scheint - dies gibt es eben auch -, achten Sie auf Ihre Reaktion. Wenn Sie Ärger empfinden, wenn der Text Sie innerlich aufwühlt und Sie sich angegriffen fühlen, dann geht es Sie vermutlich doch etwas an.

Die Elemente - Ihr psychologischer Grundtyp

C.G.Jung hat ein Modell entwickelt, das die Menschen aufgrund ihrer Art, wie sie die Umwelt wahrnehmen, in vier Grundtypen einteilt: Denktypen, Fühltypen, Realtypen und Willenstypen. Dabei verkörpert kaum jemand zu hundert Prozent einen einzigen Typ, sondern wir sind alle "Mischformen" dieser vier Grundtypen. Die individuellen Unterschiede bestehen darin, dass der eine einen besseren Zugang zu diesem Grundtyp hat, der andere mit jenem Grundtyp vertrauter ist. Im Geburtsbild sind diese individuellen Schwerpunkte ersichtlich und werden im Folgenden beschrieben.

Luftbetonung

Denktyp

Aufgrund Ihres Geburtsbildes sind Sie vorwiegend ein Denktyp, d.h. Sie sind grundsätzlich objektiv, kontaktfreudig und geistig flexibel. Sie schätzen Ihr Denkvermögen und setzen es aktiv ein. In der Welt der Ideen sind Sie zu Hause; vermutlich haben Sie eine Art vorgefasstes Ideensystem, das Sie sich aus Gesprächen, Büchern und eigenen Gedanken aufgebaut haben. Neue Erfahrungen prüfen Sie auf ihre logische Struktur und ordnen sie dann in Ihr System ein.

Möchten Sie für alles eine Erklärung? Vielleicht ist es für Sie wichtig, anzuerkennen, dass Sie nicht alles mit dem Verstand begreifen müssen, denn Sie neigen dazu, auch Irrationales wie zum Beispiel Gefühle in Ihr logisches System einordnen zu wollen. Dadurch bleiben Sie in zwischenmenschlichen Belangen oft auf Distanz, ohne es eigentlich zu beabsichtigen. Probleme auf der Gefühlsebene lassen sich kaum allein durch Überlegen lösen. Es fällt Ihnen eher schwer, dies zu akzeptieren, eine Situation gefühlsmässig zu durchspüren und nicht nur aus emotionaler Distanz darüber zu reflektieren.

Ihre persönliche Bildung ist Ihnen wichtig. Sie haben Sinn für Fairness, mögen Kultur und respektieren Strukturen und Systeme. Das Gespräch mit anderen nimmt in Ihrem Leben eine zentrale Stellung ein; Sie betrachten Sprache als eines der wichtigsten Ausdrucksmittel. Dadurch, dass Sie mit Ihren Mitmenschen im Gespräch und in Kontakt sind und leidenschaftliche Verstrickungen oder allzu intensives Engagement vermeiden, wirken Sie harmonisch und ausgeglichen.

Die Sonne - Wesenskern und Wille

Die Sonne ist das zentrale Gestirn des Sonnensystems. Sie symbolisiert auch im Horoskop Ihren zentralen Wesenskern, also das, was Sie als "Ich" empfinden. Die Stellung der Sonne in Ihrem Geburtshoroskop beschreibt Erwartungen, die Sie ans Leben stellen, und die Art und Weise, wie Sie Ihr Leben grundsätzlich gestalten.

Als Sie sich als Jugendliche im Laufe der Pubertät von Ihren Eltern lösten und einen eigenen, ganz individuellen Weg einschlugen, bekam dieses "Ich" erstmals klare Formen. Wenn Sie Ihren Lebensweg immer wieder neu ausrichten, langfristige Entscheidungen treffen und einen bestimmten Lebensstil pflegen, so spiegelt sich dies im Horoskop in der Stellung der Sonne.

Die im Volksmund verbreitete Bezeichnung "Sternzeichen" meint das Tierkreiszeichen, in dem die Sonne steht.

Sonne im Tierkreiszeichen Wassermann

Ein eigenwilliger Lebensstil

In Ihrem innersten Wesen sind Sie eine Individualistin. Persönliche Freiheit ist Ihnen wichtig. Sie sind vielseitig und geistig aktiv. Ihr Blick ist auf die Zukunft gerichtet. Sie sind offen für Veränderungen und haben ein gutes Gespür für die Chancen, die in einer Situation liegen.

Möglicherweise fällt es Ihnen nicht ganz leicht, sich für längere Zeit für etwas zu engagieren. Wenn Sie sich für etwas verpflichten und dadurch andere Möglichkeiten ausschliessen, bedeutet dies für Sie relativ schnell Verlust von Freiheit. So sehen Sie sich vermutlich oft vor der Frage, ob Sie etwas unternehmen wollen, das Ausdauer, Engagement und harte Arbeit erfordert, oder ob Sie lieber hier ein bisschen ausprobieren und dort ein wenig mitmachen wollen. Sie werden auch kaum beim ersten Beruf bleiben.

Ihr Lebenskonzept hat eine eigenwillige und idealistische Note. Sie wollen Ihren eigenen Weg gehen, und wenn Sie dabei genau das Gegenteil von dem tun müssen, was andere Ihnen vorschlagen oder von Ihnen erwarten. Sie tragen das Leitbild eines Rebellen und Reformers in sich, und Sie sind fähig, veraltete Strukturen zu durchbrechen und neue Wege zu gehen. Dabei halten Sie sich nicht so sehr an Ihre angestammte Familie, sondern suchen Kontakte zu Menschen mit ähnlichen Richtlinien.

Ihr Wille kann ziemlich eigensinnige Züge aufweisen. Sie leben so, wie es Ihnen richtig erscheint, und lassen sich kaum in einen gesellschaftlichen Rahmen pressen. Gesellschaftliche Normen und Strukturen beeinflussen Sie relativ wenig. Menschliche Werte bedeuten Ihnen vermutlich mehr als Hautfarbe und Staatszugehörigkeit. Sie können viel sozialen Sinn und Toleranz für die Verschiedenheiten der Menschen entwickeln. In Situationen, in denen Originalität und unkonventionelles Verhalten gefragt sind, dürften Sie sich gut bewähren.

Sonne im achten Haus

Die Faszination des Dunklen

Die oben beschriebenen Qualitäten wollen in einem Bereich ausgelebt werden, der Ihnen Intensität vermittelt. Etwas überspitzt formuliert will ein Teil Ihres Wesens alles oder nichts. Gesellschaftliche Macht, der Umgang mit den eigenen Schattenseiten und denjenigen unserer Gesellschaft oder mit allem Dunklen und Tiefgründigen im konkreten oder übertragenen Sinn könnte Sie auf besondere Art faszinieren und gleichzeitig auch ängstigen. Die Umwelt scheint Sie immer wieder aufzufordern, Nicht-Offensichtliches und Hintergründiges aufzudecken. Sie dürften besonders häufig Situationen erleben, in denen es um Macht und Ohnmacht oder Festhalten und Loslassen geht.

Die Aufforderung, sich gleichsam mit Haut und Haaren ins Leben einzugeben und sich mit anderen zu verbinden, lässt Sie möglicherweise auf der emotionalen Ebene tiefe und leidenschaftliche Beziehungen eingehen, auf der materiellen Ebene Geld und Besitz anderer verwalten. Immer geht es dabei um das Finden des eigenen Ichs. Jedes Mal wenn Sie sich in etwas Neues eingeben und bereit sind, Altes loszulassen, gehen Sie verwandelt, das heisst mit einem gestärkten Wesenskern und einem umfassenderen Bewusstsein daraus hervor.

Sonne Mars in Konjunktion

Überzeugende Tatkraft

Sie haben die Fähigkeit, das, was Sie wollen, auch zu tun. Wille und Handlung stehen in engem Verbund. Wenn Sie etwas tun, tun Sie es mit Leib und Seele. Dadurch wirken Sie tatkräftig und überzeugend. Ziele sind nicht nur Luftschlösser, sondern Sie setzen sich für deren Verwirklichung auch ein. Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg. Dieser Satz mag für Sie ein wichtiges Leitmotiv sein.

Siehe auch Sonne Saturn in Konjunktion, beschrieben im Kapitel "Saturn - Das Ringen um Strukturen"

Welche Aussagen im vorgängigen Text treffen zu? Welche nicht? Mit welchen möchten Sie sich lieber nicht näher auseinandersetzen?

Nehmen Sie sich die Zeit, auf ein paar Seiten aufzunotieren, wer Sie sind. Zählen Sie die Rollen auf, die Sie in der Gegenwart in Beruf und Privatleben inne haben, und versuchen Sie dann, die Eigenschaften herauszukristallisieren, die Ihnen dabei wichtig sind. Wenn Sie mehrmals jeweils nach ein paar Tagen Ihre Liste wieder anschauen und ergänzen, so erkennen Sie immer besser, was den wahren Kern Ihres Wesens ausmacht.

Wenn Sie keine Lust zum Schreiben haben, sollten Sie sich nicht dazu zwingen, sondern lesen einfach weiter.

Der Mond - Geborgenheit und Wohlbefinden

Wir alle haben ein "inneres Kind", einen Teil in uns, der ein Leben lang Kind bleibt. Mit diesem Kindteil unserer Persönlichkeit reagieren wir spontan aus dem Bauch. Es ist unsere kindlich-naive und verletzbare Seite, die Liebe und Geborgenheit braucht. Aber nicht irgendeine Geborgenheit, sondern die individuelle Art von Geborgenheit, die uns persönlich entspricht. Das innere Kind sagt uns, was wir brauchen, um uns wohl zu fühlen. Es weckt Lust- und Unlustgefühle in uns und teilt uns so mit, ob das Umfeld, in dem wir uns gerade bewegen, für uns stimmt oder nicht. Bei einem kleinen Kind sind die Lust- und Unlustgefühle offensichtlich. Wir haben jedoch gelernt, unsere Bedürfnisse zu kontrollieren und nicht gleich loszuschreien, wenn wir uns nicht wohl fühlen. Wir haben uns oft so sehr unter Kontrolle, dass wir das schreiende Kind in uns gar nicht mehr hören. Oder wir hören es zwar, lassen es aber schreien, weil wir gerade etwas Wichtigeres zu tun haben. Das traurige Fazit: Viele Menschen haben ein mehr oder weniger grosses Defizit an innerer Geborgenheit und seelischem Wohlbefinden.

Vielleicht stehen Sie in gutem Kontakt zu Ihrem "inneren Kind" und spüren sehr genau, wie es ihm geht. Vielleicht auch fällt es Ihnen nicht so leicht, Ihre Gefühle und Stimmungen klar wahrzunehmen. Die folgende Übung kann Ihnen dabei helfen.

Wie steht es um Ihre Gefühlswelt? - Eine Übung

Setzen Sie sich bequem hin und schliessen Sie die Augen. Spüren Sie den Boden unter Ihren Füßen und den Stuhl, auf dem Sie sitzen. Atmen Sie ein paar Mal ruhig ein und aus. Nun stellen Sie sich ein Baby vor, eines, das Sie kennen oder ein unbekanntes. Betrachten Sie es mit Ihren inneren Augen, ohne zu zensurieren oder zu beurteilen. Schauen Sie einfach, was das Baby tut. Schläft es, oder lacht es, oder weint es? Wiegen Sie es in Ihren Armen oder bleiben Sie auf Distanz? - Wenn Sie sich das innere Bild eingehend angeschaut haben, verabschieden Sie sich davon, atmen ein paar Mal tief durch, werden sich bewusst, dass Sie auf einem Stuhl sitzen und eine Übung gemacht haben, und öffnen die Augen.

Wenn wir uns auf diese Weise ein Baby vorstellen, so ist dieses Bild verbunden mit unserem eigenen inneren Kind. Sofern wir nicht gerade ein konkretes Erlebnis mit einem Baby hatten und diese Erinnerung stärker ist als das Bild unseres eigenen inneren Kindes, können wir das Verhalten des Kindes direkt auf unsere Gefühlslage übertragen. Wenn das Baby in unserem Bild zufrieden ist, so ist auch unser inneres Kind zufrieden, weint das Baby, so schreit auch unser inneres Kind.

Es gibt in jedem Leben immer wieder Situationen, die traurig stimmen; und da ist es nur natürlich, dass das Baby weint. Bei vielen Menschen liegt jedoch kein direkter äusserer Grund zur Traurigkeit vor, und trotzdem weint das Baby. Dies deutet auf ein erhebliches Defizit an Geborgenheit und seelischem Wohlbefinden.

Sollte Ihr inneres Kind ohne ersichtlichen Grund weinen, so nehmen Sie dies als Hinweis, dass Sie mehr für Ihr seelisches Wohlbefinden tun müssen. Sie können das Baby auch fragen, was es möchte. In den inneren Bildern ist alles möglich, auch, dass Babys sprechen können.

Gehen Sie immer wieder zu Ihrem inneren Kind, indem Sie sich das Baby vorstellen. Mit der Zeit werden Sie Ihre Grundstimmung besser wahrnehmen können und - als Folge einer wacheren Wahrnehmung - auch immer besser für Ihr persönliches Wohlbefinden sorgen können.

Wie die Astrologie Ihre Gefühlswelt beschreibt

Die Konstellationen in Ihrem Geburtshoroskop geben Hinweise über die Art Ihrer Gefühlsmuster. Die Astrologie gibt jedoch nur Auskunft über die grundlegende Charakterstruktur. Über Ihre Umwelt, die Sie ja auch geprägt hat, sagt die Astrologie wenig aus. Sie haben im Laufe Ihres Lebens Ihre ganz individuellen Gefühls- und Verhaltensmuster ausgebildet, die in ihrer Vielschichtigkeit weit über das hinausgehen, was die Astrologie ermitteln kann. Das Horoskop steht zu Ihnen in einem ähnlichen Verhältnis wie eine Landkarte zur Landschaft. Es bietet eine Orientierungshilfe und zeigt eine Spur auf, wie Sie Ihre eigenen Muster ins Bewusstsein holen können.

Wenn Sie mit dem Text arbeiten möchten, finden Sie hier einige Anregungen:

- Lesen Sie in den folgenden Kapiteln jeden Absatz sorgfältig durch und fragen Sie sich, ob er für Sie zutrifft. Haben Sie konkrete Beispiele aus Ihrem Leben?
- Vielleicht müssen Sie ein paar Worte verändern, damit der Text für Sie zutrifft.
- Vielleicht sagt Ihnen der Text nichts; dann streichen Sie ihn durch.
- Vielleicht reagieren Sie mit Abwehr, Betroffenheit oder Ärger. Eine emotionale Reaktion ist ein sicheres Indiz, dass der Text Sie an einem heiklen Punkt berührt hat. Es lohnt sich da besonders, allen inneren Widerständen zum Trotz hinzuschauen und der Frage nachzugehen, was genau Sie aufwühlt.
- Beobachten Sie sich im Alltag! Wenn Sie einige Wochen später denselben Text nochmals durchlesen, betrachten Sie ihn und sich selbst mit anderen Augen.

Mond im Tierkreiszeichen Fische

Ein mitfühlendes Naturell

Sie haben ein weites Herz und helfen gerne. Wenn es anderen schlecht geht, geschieht es leicht, dass Sie mitleiden. Für Ihre Freunde und Angehörigen haben Sie immer ein offenes Ohr und ein tröstendes Wort. So kommen viele mit ihrem persönlichen Kummer zu Ihnen. Nicht dass Sie viel für andere tun. Sie hören vermutlich nur zu und zeigen Anteilnahme. Und Sie spüren, wie es dem Gegenüber geht.

Wenn Sie Menschen treffen, zu einer Gruppe stossen oder einen Raum betreten, nehmen Sie sofort die Stimmung wahr. So fühlen Sie sich schlecht, wenn ein Konflikt unter der Oberfläche schwelt. Vielleicht ist Ihnen dies nicht bewusst. Wenn Sie sich selbst immer wieder fragen "wie geht es mir gerade jetzt?", werden Sie feststellen, dass Ihre Befindlichkeit aus unersichtlichen Gründen schwankt. Wie ein Schwamm nehmen Sie auf, was um Sie herum unterschwellig vorhanden ist - Ärger, Trauer, aber auch Freude. Am leichtesten lassen sich die aggressiven Gefühle bewusst machen. Ist jemand ärgerlich und spricht seinen Ärger nicht klar aus, so kann es leicht geschehen, dass Sie diesen übernehmen und Ihnen scheinbar grundlos der Kragen platzt.

So schön Mitgefühl ist, so schwierig wird es, wenn Sie allzu beeinflussbar sind. Denn wo bleiben Ihre eigenen Gefühle? Nehmen Sie unbeabsichtigt soviel Anteil am Leben anderer, dass kaum mehr Raum für Ihre eigenen Bedürfnisse bleibt?

Hand aufs Herz, wann haben Sie sich das letzte Mal ernsthaft gefragt, was Sie für Ihr Wohlbefinden brauchen, und auch dafür gesorgt, dass Sie es bekommen?

Sie sind eine romantische Natur. Meer, Sonnenuntergänge und Musik könnten Ihnen sehr gut tun. Die Alltagsrealität scheint Ihnen vielleicht allzu nüchtern, und Sie fühlen sich mehr zu Hause in einer Welt der Bilder, Geschichten und Träume. Bis zu einem gewissen Grad ist das Schwelgen in einer Fantasiewelt kreativ, lustvoll und gesund. Gleichzeitig senkt es die Hemmschwelle zum Alkohol und zu anderen Drogen. Der Realität zu entfliehen kann verlockend sein und zugleich fatale Folgen haben. Konkrete Drogen sind nur eine von vielen Möglichkeiten. Viel subtiler und wahrscheinlicher ist die Tendenz, sich ins Selbstmitleid oder Arbeit zu flüchten.

Da hilft nur eines: Sich immer wieder zu fragen, was brauche ich gerade jetzt? Wie ist meine ureigene Stimmung und wie lasse ich mich von meinem Umfeld beeinflussen? Solche Fragen stärken das Selbstbewusstsein und lassen Sie sich selbst immer besser spüren.

Mond im achten Haus

Das Bedürfnis nach Intensität

Sie möchten gesellschaftliche Anerkennung. In einer Position, in der Sie die Fäden in der Hand halten und eine Art "starke Mutterpersönlichkeit" sind, fühlen Sie sich gut. Die Macht des Geldes, gesellschaftlicher Werte und Tabus faszinieren Sie auf seltsame Art. Möglicherweise haben Sie mit "Fremdwerten" zu tun, verwalten beispielsweise Geld, das nicht Ihnen gehört.

Sie lassen nicht jeden in Ihre Karten blicken, durchschauen aber andere relativ schnell. Instinktiv spüren Sie, wer es gut mit Ihnen meint oder wem es schlecht geht. Auch im sexuellen Bereich möchten Sie auf den Partner eingehen, neigen jedoch auch dazu, ihn von sich abhängig zu machen oder selbst abhängig zu werden.

Sie brauchen emotionale Intensität. Bereiche, die nicht an der Oberfläche bleiben, wie zum Beispiel Psychologie, Sexualität, Geburt und Tod dürften Sie

sehr anziehen und haben Sie möglicherweise schon in früher Kindheit geprägt. Etwas in Ihnen will gefühlsmässig aufgewühlt werden. Je tiefer die Emotionen gehen, desto mehr dürften Sie sich in Ihrem Element fühlen. So paradox dies klingt, so lösen vor allem die hohen Wellen in Ihnen ein Gefühl der Sicherheit und des Wohlbefindens aus.

Siehe auch Mond Uranus in Spannung, beschrieben im Kapitel "Uranus - Auf zu neuen Ufern!"

Siehe auch Mond Pluto in Spannung, beschrieben im Kapitel "Pluto - Die Auseinandersetzung mit dem Dunklen"

Siehe auch Mond Chiron in Konjunktion, beschrieben im Kapitel "Chiron - Ein wunder Punkt"

Siehe auch Mond Lilith in Spannung, beschrieben im Kapitel "Lilith - Die Kraft der Seele"

Wie Sie Ihre Gefühlsnatur ergründen können

Gefühle sind in der Regel wenig bewusst. Wir reagieren zwar auf Freude, Ärger, Trauer usw., aber die Reaktion geschieht spontan und ohne unser willentliches Zutun. Manchmal erkennen wir im Nachhinein, was los war. Oft gehen wir achtlos darüber hinweg. Wir haben jedoch die Möglichkeit, den Gefühlen mit unserem Bewusstsein nachzuspüren, sie kennenzulernen und sie mehr und mehr in unser Bewusstsein zu heben.

Wir können uns immer wieder Fragen stellen, die wie Scheinwerferkegel das diffuse Dunkel unserer Gefühlswelt ausleuchten. Zum Beispiel folgende Fragen:

- Wie fühle ich mich gerade jetzt?
- Gibt es Gründe für mein Wohlbefinden, bzw. Missbehagen?
- Gibt es etwas, das ich tun könnte, um mein Wohlbefinden zu steigern?
- Tue ich dies auch wirklich?

Die Antworten könnten z.B. so aussehen:

- Wie fühle ich mich gerade jetzt? - Etwas müde und schlapp
- Gibt es Gründe für mein Wohlbefinden, bzw. Missbehagen? - Ich habe lange am Schreibtisch gesessen und gearbeitet.
- Gibt es etwas, das ich tun könnte, um mein Wohlbefinden zu steigern? - Ich bräuchte Bewegung.
- Tue ich dies auch wirklich? - Ja - Ich mache mich auf zu einem Waldlauf.
Oder: Nein - Ich habe keine Zeit.

Beantworten Sie die Fragen schriftlich in Ihrem Tagebuch! Wenn Sie sich diese Fragen immer wieder stellen, werden Sie zwar je nach Situation viele verschiedenen Antworten haben, aber doch einen roten Faden in den Antworten erkennen. Ihr individuelles Gefühlsmuster bekommt klare Umrisse.

Der Aszendent - Was Sie von sich zeigen

Dieses Kapitel ist dem Aszendenten gewidmet. Der Aszendent ist das Zeichen des Tierkreises, das zum Zeitpunkt Ihrer Geburt am Osthimmel aufging. Da sich wegen der Erdrotation der ganze Tierkreis mit Sonne, Mond und Planeten einmal täglich scheinbar um die Erde dreht, benötigt jedes von den zwölf Tierkreiszeichen nur wenige Stunden, um aufzusteigen. Vor allem, wenn zurzeit Ihrer Geburt ein Zeichen aufgestiegen ist und das nächste noch kaum sichtbar ist, bedarf es einer auf wenige Minuten genauen Geburtszeit, um mit Sicherheit feststellen zu können, welches Ihr Aszendentenzeichen ist.

Das Aszendentenzeichen zeigt sich in Ihrer Persönlichkeit und in Ihrem Leben ebenso ausgeprägt wie das Sonnenzeichen. Wenn der Volksmund von einem "Krebs" oder einem "Steinbock" spricht, so ist damit das Tierkreiszeichen gemeint, in dem die Sonne zurzeit der Geburt stand. Vom Aszendenten wird kaum gesprochen, obwohl er prägender als das Sonnenzeichen ist. Dies mag zwei Gründe haben. Einmal ist er nicht so direkt aus dem Geburtsmonat ersichtlich wie das Sonnenzeichen, sondern es muss ein Horoskop mit genauer Geburtszeit erstellt werden. Zum zweiten symbolisiert der Aszendent Persönlichkeitsanteile, mit denen man sich nicht ohne weiteres identifizieren kann und will.

Der Aszendent symbolisiert das, was andere vordergründig an Ihnen sehen. Er steht für die Rolle, die Sie im Leben spielen. Er beschreibt die Kontaktstelle Mensch-Umwelt, die Wirkung, die Sie auf die Umwelt ausüben und die umgekehrt die Umwelt auf Sie hat. Man kann sich den Aszendenten auch als Filter vorstellen. Sie nehmen nur einen Teil von dem wahr, was sich in Ihrem Umfeld abspielt. Vielleicht springen Ihnen die Blumen in Nachbars Garten ins Auge. Den neuen Briefkasten haben Sie gar nicht bemerkt. Jemand anderem würde der Briefkasten auffallen und die Blumen nicht. Wir alle haben eine selektive Wahrnehmung. Der Aszendent beschreibt die Auswahlkriterien.

Der Aszendent beschreibt auch, wie Sie sich der Umwelt präsentieren und welche Rolle Sie spielen. Er ist die äussere Erscheinung oder das Kleid, das Sie im Leben tragen. Er beschreibt, was andere besser an Ihnen sehen als Sie selbst.

Sie haben keine Wahl, ob Sie die Eigenschaften Ihres Aszendentenzeichens zeigen wollen oder nicht, wie Sie dies von anderen Charakterzügen kennen mögen. Das Aszendentenzeichen ist Ihr Markenzeichen, Ihre Prägung, die Sie immer haben und ausstrahlen. Es ist auch das Schaufenster Ihrer Persönlichkeit.

Da Sie sich möglicherweise nicht damit identifizieren, könnte Sie die folgende Beschreibung befremden. Andere Menschen sehen diese Aszendenteneigenschaften an Ihnen jedoch sehr gut. Wenn Sie andere fragen, wie Sie auf sie wirken, werden Sie bestätigt bekommen, was Sie selbst vielleicht nur schwer glauben.

Eine zentrale Aufgabe auf dem Weg der Selbstfindung ist die Auseinandersetzung mit dieser Rolle, die Sie zwar perfekt spielen, sich selbst jedoch nur ansatzweise darin sehen. Genau genommen ist es nämlich keine Rolle, sondern ein Teil Ihrer Persönlichkeit, den Sie wie eine Rolle oder Maske

benutzen.

Wenn Sie wissen wollen, wer Sie wirklich sind, müssen Sie nach den im folgenden beschriebenen Eigenschaften suchen, und zwar sowohl nach den positiven wie nach den negativen. Es geht nicht darum, etwas zu verändern, sondern nur darum, sich selbst zu beobachten und sowohl die "guten" wie die "schlechten" Seiten zu akzeptieren.

Wenn wir Schlechtes an uns sehen, schliessen wir entweder reflexartig die Augen oder wir nehmen uns ernsthaft ins Gebet und bemühen uns, es in Zukunft besser zu machen. Sie überfordern sich, wenn Sie die dunklen Seiten Ihres Aszendenten-Zeichens in helle verwandeln wollen. Sie brauchen dies auch gar nicht zu tun (Sie würden sie eh nur verdrängen). Sie sollen nur sich selbst zuschauen und akzeptieren, was Sie sehen - und nicht diesen Text für wahr halten, sondern ihn kritisch betrachten und ihn als Hinweis für die Selbstbeobachtung benutzen. Er ist absichtlich ziemlich hart formuliert, um Sie herauszufordern. Alles, was Sie zu tun brauchen, ist Ja zu sich selbst - und nicht zum Text - zu sagen und die eigenen Schwächen und Schattenseiten anzunehmen. Und dies ist sehr viel!

Aszendent im Tierkreiszeichen Löwe

Im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit

"Ich bin das Mass aller Dinge", suggeriert Ihnen Ihr Löwe-Aszendent. Er verleiht Ihnen Sicherheit im Auftreten. Sie können nichts falsch machen, wenn Sie sich selbst zum Massstab nehmen. Natürlich ist diese Behauptung übertrieben, aber der Löwe-Aszendent ist tatsächlich wie eine kleine Sonne: Er strahlt, und alles dreht sich um ihn.

Der Löwe-Aszendent gibt Ihnen das Gefühl, über unerschöpfliche Energie-Reserven zu verfügen. Sie strahlen Kraft aus, und Ihre Mitmenschen übergeben Ihnen fast von allein die Führung. Sie wissen, was Sie wollen, und handeln entsprechend. Diese tatkräftige und selbstsichere Haltung verschafft Ihnen Beachtung und Anerkennung. Sie fallen auf.

Schwach zeigen Sie sich nicht gerne. Sie gehen davon aus, dass Sie wie ein Löwe stets kraftvoll und stolz sein müssen. Menschliche Schwächen, Alter oder Krankheit schalten Sie gerne aus Ihrem Bewusstsein aus. Sich an die eigene Sterblichkeit zu erinnern würde Ihren Energiepegel nur unnötig senken. Zumindest dürfte dies Ihrer mehr oder weniger unbewussten Haltung entsprechen. So gehen Sie allem Schwachen aus dem Weg. Die eigene Schwäche verstecken Sie hinter grosszügigem Auftreten und dramatischen Gesten.

Sie brauchen ein Publikum, das Ihnen begeistert zujubelt. So tun Sie vieles für den Applaus. Natürlich sollen Sie sich zeigen. Wenn Sie jedoch nur im Mittelpunkt stehen wollen, riskieren Sie, sich selbst zum Clown zu machen. Es ist ein schmaler Weg zwischen Führen und dafür Bewunderung ernten einerseits und dem Beachtung Heischen andererseits.

Sie können so sehr von sich überzeugt sein, dass Sie Ihre Bewunderer nur wenig beachten. So entgehen Ihnen viele Feinheiten im zwischenmenschlichen Kontakt. Sie sind die einsame Führernatur, die mit grossem Selbstbewusstsein ihren Weg geht.

Bedenken Sie: Sie kennen den Weg nicht besser als andere; Sie geben sich und anderen nur diesen Anschein durch Ihr sicheres Auftreten. Wo andere unschlüssig anhalten und Wegweiser und Karte sorgfältig in Augenschein nehmen, streben Sie erhobenen Hauptes vorwärts. Auch von warnenden Stimmen lassen Sie sich nicht von Ihrer Richtung abbringen. Auf diese Weise erreichen Sie viel, geraten aber auch auf falsche oder gefährliche Wege.

Da Sie sehr von dem ausgehen, was Sie für richtig halten, entgeht Ihnen aber auch mancher nützliche Hinweis aus Ihrer Umwelt. Wenn Sie auf Irrwege geraten, so deshalb, weil Sie sich zu wenig von anderen beeinflussen lassen.

Sie sind eine Führernatur mit Charme und Herzlichkeit. Viele folgen Ihnen bereitwillig, nicht nur auf den geraden Wegen, sondern auch auf den krummen und in die Sackgassen. Oft krönt man Sie zum Oberhaupt, ohne dass Sie sich darum bemüht hätten. Sie neigen dazu, andere in diesem Fall für schwach und unfähig zu halten. Sie vergessen leicht, dass Sie sich zwar besser Beachtung verschaffen können als viele, dass andere jedoch andere Fähigkeiten haben, die Ihnen fehlen.

Hier liegt ein gewaltiger Stolperstein des Löwe-Aszendenten. Mit ihm sind Sie zum Führen berufen. Bescheidenheit und Unterordnung wäre gegen Ihre Natur. Sie sollen Ihren Weg selbstbewusst gehen und die Herrschaft über das antreten, was sich Ihnen anbietet. Die Frage ist allerdings, wie Sie dies tun. Wenn Sie nur Verachtung für alle übrig haben, die nicht so stark sind wie Sie, schaffen Sie viel Leid.

Sie können auch mit Liebe und Herzenswärme führen. Dies setzt voraus, dass Sie der eigenen Kraft und dem eigenen Glanz weniger Wert beimessen. Sie sind nicht das Mass aller Dinge! Wenn Sie dies akzeptieren können, ohne auf Ihre Führungsqualitäten zu verzichten, wird es Ihnen möglich, zu strahlen, ohne dabei sich und andere zu verbrennen. Stellen Sie sich vor, Sie sind die Sonne. Solange Sie nur unser Sonnensystem sehen, dreht sich alles um Sie. Doch es gibt noch Millionen anderer Sonnensysteme. Haben Sie dies erkannt, so hat sich Ihr Weltbild gewaltig verändert. Ihre zentrale Position in Ihrem Sonnensystem büssen Sie deswegen nicht ein.

Achten Sie darauf, die Mitmenschen als gleichwertige Sonnen wahrzunehmen! Nur so können Sie über Ihren eigenen Horizont hinaus reifen, den für den Löwe-Aszendenten typischen Egoismus ablegen und durch Herzenswärme und Strahlkraft ersetzen.

Die folgenden Fragen dienen dazu, diesen Löwe-Eigenschaften nicht nur in Gedanken, sondern auch auf der Erlebnisebene etwas näher zu kommen. Es ist empfehlenswert, die Antworten aufzuschreiben und einige Tage später nochmals durchzugehen und zu ergänzen.

- Welche Aussagen im vorgängigen Text treffen zu? Welche nicht? Mit welchen möchten Sie sich lieber nicht näher auseinandersetzen?
- Schreiben Sie Situationen auf, in denen Sie im Mittelpunkt standen! Wie kam es dazu, dass Sie so viel Beachtung fanden?
- Was spielt sich genau ab, wenn Sie einen Raum mit Menschen betreten? Was tun Sie? Wie reagieren die anderen?
- Was geht in Ihnen vor, wenn Sie keine Beachtung erhalten?
- Kennen Sie eine Tendenz, andere abzuwerten? Unter welchen Umständen und mit welchen Argumenten werten Sie andere ab?
- Kennen Sie Situationen, in denen Sie sicherer wirkten als Sie tatsächlich waren?

Der vorgängige Text ist abhängig von einer sehr genauen Geburtszeit. Er trifft nur zu, wenn Sie zu der angegebenen Zeit oder später geboren wurden.

Merkur am DC

Zurückhaltend mit Worten

Spüren Sie manchmal eine Spannung zwischen der Art und Weise, wie Sie sich spontan ausdrücken, und dem, was Sie eigentlich vermitteln möchten? Die kommunikative, intellektuelle und sachliche "Denkseite" Ihrer Persönlichkeit hält sich sehr im Hintergrund, wenn Sie sich zeigen und mit der Umwelt in Kontakt treten. Vielleicht haben Sie einfach Mühe, im richtigen Moment das richtige zu sagen, vielleicht halten Sie andere Menschen für objektiver, klüger oder redegewandter. Doch eigentlich verfügen auch Sie über diese Eigenschaften, die Sie vielleicht aus ihrem Schattendasein ans Licht holen müssen. Die innere Spannung und mögliche Unzufriedenheit könnte Ihnen den dazu nötigen Ansporn geben.

Venus in harmonischem Aspekt zum Aszendenten

Mit Charme und Liebenswürdigkeit

Treten Sie mit der Umwelt in Kontakt, so bringen Sie stets etwas Wohltuendes und Harmonisches in Ihr Verhalten. Auf andere wirken Sie friedliebend und ausgleichend, und auch Sie selbst legen Wert auf ein ansprechendes Äusseres, beispielsweise schöne Kleidung oder liebenswürdige Umgangsformen. Bei sich und bei anderen messen Sie mit einem ästhetischen Massstab und schätzen Schönheit vermutlich sehr.

Saturn - Das Ringen um Strukturen

Saturn symbolisiert den inneren erhobenen Zeigefinger, die innere Instanz, mit der Sie sich Grenzen setzen und Struktur und Verantwortung von sich verlangen. Vielleicht ist Ihr Saturnteil eher starr und fordert hundertprozentige Perfektion von Ihnen. Dann blockieren Sie sich selbst. Wenn Sie jedoch im Laufe der Jahre gelernt haben, Ihre Ängste und Ihren Perfektionsanspruch abzubauen, werden Sie den Saturn-Archetyp vor allem als innere Stabilität und Sicherheit erleben. Er symbolisiert im konkreten und im übertragenen Sinn Ihr Rückgrat.

Sie werden von äusseren Umständen oder aus einem inneren Bedürfnis heraus aufgefordert, sich mit der harten Realität auseinanderzusetzen und alle Ihre Kräfte auf ein Ziel zu konzentrieren. Obwohl dies sehr anstrengend sein kann, bringt es Sie auch dem näher, was Ihnen im Leben wirklich wichtig ist. Wie der Held im Märchen nach getaner Arbeit seinen Schatz erhält, finden Sie reiche Belohnung in Form von innerer Sicherheit und Ausgewogenheit, wenn Sie sich den Schwierigkeiten stellen.

Saturn im Tierkreiszeichen Wassermann

Die Pflicht Ihrer Altersgruppe, die individuelle Eigenart zu leben

Der Saturn benötigt für einen Umlauf ungefähr achtundzwanzig Jahre und entsprechend pro Zeichen zwei bis drei Jahre. Alle in dieser Zeitspanne Geborenen haben dieselbe Saturn-Zeichenstellung im Geburtsbild, die prägend auf die Vertreter und Vertreterinnen dieser zwei bis drei Jahrgänge wirkt.

Saturn im Tierkreiszeichen Wassermann symbolisiert die Herausforderung, Neues mit Mass einzubringen und das Leben dem Zeitgeist anzupassen. Vermutlich wissen Sie recht genau, wer Sie sind und was Sie wollen. Doch die Umwelt scheint Ihre Einmaligkeit zu verkennen. Vielleicht suchen Sie sich Gleichgesinnte, vielleicht passen Sie sich auch an, verleugnen Ihre eigenen Ideale und tun vieles, um von den anderen aufgenommen zu werden. Doch letztlich müssen Sie lernen, Ihre Eigenart zu leben, zu zeigen und in ein Kollektiv einzubringen.

Saturn im achten Haus

Die Forderung, sich den Risiken des Lebens zu stellen

Sie haben ein starkes Kontroll- und Absicherungsbedürfnis. Nach Möglichkeit meiden Sie Situationen, in denen Sie nicht die Fäden in der Hand behalten können. Nach dem Motto "Leben ist lebensgefährlich", schränken Sie sich wahrscheinlich lieber ein, als dass Sie sich in eine ungewisse Situation einlassen würden. Die Struktur und Sicherheit, die Sie immer wieder von neuem suchen, erleben Sie möglicherweise durch Autoritätspersonen oder durch staatliche Institutionen, die jedoch gleichzeitig auch unangenehme Forderungen an Sie stellen.

Vielleicht haben Sie Angst oder zumindest ein mulmiges Gefühl vor emotionaler Tiefe, vor Macht und allem Trieb- und Instinkthaften, vor Sexualität und Tod. Ihre innere Kontrollinstanz lässt Sie nur beschränkt leben und wird Ihnen so lange Steine in den Weg legen, bis Sie lernen, loszulassen und den Dingen ihren Lauf zu lassen. Wenn Sie Ihr Kontrollbedürfnis aufgeben und Tod, Leidenschaft und alles Tiefgründige und Dunkle als Bestandteile des Lebens akzeptieren, werden Sie eine tiefere Dimension des Lebens entdecken und eine innere Stabilität und Sicherheit entwickeln, die auch in Krisen und Krankheit nicht weicht.

Sonne Saturn in Konjunktion

Der Anspruch auf eine perfekte Lebensgestaltung

"Erhobener Zeigefinger" oder "strenger Vater" könnte man als Titel über das hier angesprochen Thema setzen. Wie ein autoritärer Vater seinem Kinde sagt Ihnen eine innere Stimme, was Sie zu tun haben. Wahrscheinlich finden Sie in dieser Stimme die Gebote und Verbote wieder, die der Vater, Schule oder Gesellschaft in der Kindheit von Ihnen forderten.

Sie stellen hohe Anforderungen an sich selbst. Das Leben nehmen Sie von der ernsten Seite und setzen sich klare Strukturen und Ziele, zugleich aber auch Einschränkungen. Sie nehmen Ihre Verpflichtungen wahr. Mit sich selbst und mit anderen können Sie ziemlich streng sein. Es fällt Ihnen nicht ganz leicht, andere um etwas zu bitten. Für Spiel und Spass bleibt vermutlich wenig Zeit und Musse. Möglicherweise haben Sie manchmal Angst, nicht zu genügen. Ein geringes Selbstbewusstsein zusammen mit einem hohen Perfektionsanspruch kann lähmend wirken.

Dieselbe innere Kraft kann Sie aber auch zu einer Autorität werden lassen. Wenn der innere Anspruch nicht zu hoch gesteckt ist, so wirkt er als Ansporn. Sie verfügen über Disziplin, Fleiss und Ausdauer und können Schritt für Schritt ein einmal gestrecktes Ziel in die Realität umsetzen. Voraussetzung ist allerdings, dass Sie sich erlauben, Fehler zu machen.

Ihren Grundsätzen sind Sie treu, man könnte Sie fast als konservativ bezeichnen. Sie bemühen sich, stets innerhalb der gesellschaftlichen Norm zu bleiben. Sie tragen gerne Verantwortung und haben die Tendenz, sich zu sehr damit zu belasten. Sie fühlen sich dann für alles und jeden verantwortlich. Delegieren fällt Ihnen schwer.

Als Frau neigen Sie dazu, Autorität und Sicherheit bei einem Mann zu suchen. Vor allem wenn Sie nur ungern selbst Verantwortung übernehmen, fällt Ihre Wahl bevorzugt auf einen Partner, der einige Jahre älter ist als Sie oder auf andere Weise eine Art Vaterrolle Ihnen gegenüber einnimmt. Auch ein autoritärer Vorgesetzter ist denkbar und sollte als Hinweis aufgenommen werden, selbst mehr "Rückgrat" zu entwickeln.

Mars Saturn in Konjunktion

Handlungsimpuls und Verantwortungsbewusstsein

Wenn Sie etwas tun, dann wollen Sie es korrekt tun. Dasselbe erwarten Sie von den anderen. Sie sind gründlich, zielstrebig, ausdauernd und zu harter Arbeit fähig. Sie brauchen Struktur und Verantwortung. Wenn nötig, können Sie konsequent für Disziplin und Ordnung sorgen. Sie haben jedenfalls das Potential dazu und können damit beruflich viel erreichen.

Ihr Anspruch an das, was Sie tun, ist enorm hoch. Ein gewisser Ehrgeiz ist Ihnen kaum abzusprechen. Sie wollen eine Autorität sein und arbeiten hart und zielgerichtet dafür. Möglicherweise erstreben Sie eine berufliche Karriere, eine gesellschaftliche Stellung oder eine sportliche Leistung. Wenn Sie auf Schwierigkeiten stossen, so kaum wegen mangelnden Bemühungen, sondern eher weil Sie sich selbst oder andere zu eisern in eine Richtung zwingen. Sie brauchen klare Ziele, auf die Sie hinarbeiten, aber Sie dürfen die Augen nicht vor dem verschliessen, was sich links und rechts von Ihrem Weg abspielt. Allenfalls gilt es, die eingeschlagene Richtung zu korrigieren.

Sie haben vermutlich eine recht klare Vorstellung, was die Gesellschaft von Ihnen erwartet, was "man sollte", und Sie tun viel dafür. Spiel und Spass kommen dabei leicht zu kurz. Könnten Sie sich vorstellen, mit Ihrem zielgerichteten und strukturierten Manager-Teil dafür zu sorgen, dass auch Ihre Gefühlsseite Raum bekommt und sich ausleben darf?

Die oben beschriebene Geradlinigkeit und klare Konsequenz suchen Sie auch bei einem Partner. Ihnen sagen Männer zu, die autoritär auftreten können, zu enormen Arbeitseinsätzen und Leistungen bereit sind und mit beiden Füßen in der Realität verankert sind.

Vielleicht können Sie folgende Fragen bei der von Saturn geforderten Arbeit unterstützen:

- Welche Aussagen im vorgängigen Text treffen zu? Welche nicht? Mit welchen möchten Sie sich lieber nicht näher auseinandersetzen?
- In welchen Bereichen sind Sie sich selber treu und nehmen sich ernst genug? In welchen nicht?
- Wie schaffen Sie stabile und langfristig haltende Strukturen in Ihrem Leben?
- Welche unbefriedigenden und drückenden Situationen gibt es in Ihrem Leben, deren Veränderung Sie eigentlich schon lange in die Hände hätten nehmen sollen?
- Was hat in Ihrem Leben Priorität? Was ist weniger wichtig? Erstellen Sie eine Prioritätenliste! Brauchen Sie zuviel Zeit und Kraft für das Unwesentliche, und hindert Sie dies, das Wichtige zu verwirklichen?
- Welche konkreten Schritte sind nötig, um Ihre Ziele zu erreichen? Welche Massnahmen müssen Sie treffen? Wie viel Arbeit erwartet Sie? Mit welchen äusseren und inneren Hindernissen ist zu rechnen? Bauen Sie auf soliden Grund?
- Gehen Sie in Ihrer Planung von der konkreten Realität aus oder von einem Wunschenken, wie Sie die Realität gerne hätten? Gibt es Dinge, vor denen Sie die Augen schliessen?

- Gibt es Dinge, Menschen oder Situationen, die Ihnen Furcht einflößen? Stellen Sie sich Ihren Ängsten, oder meiden Sie diese? Sehen Sie diese gar nicht, so dass sie Ihnen in Form von äusseren Situationen gegenüber treten?
- Wie weit sind Sie eine eigene Autorität, und wie weit sind Sie abhängig von äusseren Autoritäten und Sicherheiten? Schwierigkeiten mit Autoritätspersonen können auf zuwenig eigenes "Rückgrat" hinweisen. Was können Sie tun, falls Sie diesbezüglich in einer Abhängigkeitsstellung sind?
- Welche gesellschaftlichen Normen und Muster aus der Kindheit hindern Sie daran, nach Ihren eigenen Grundsätzen zu leben? Was für Richtlinien hatten Ihre Eltern? In welchen Bereichen leben Sie immer noch danach, und in welchen haben Sie eigene entwickelt?

Uranus - Auf zu neuen Ufern!

Das Prinzip des astrologischen Uranus findet in folgender Szene aus der griechischen Mythologie auf eine schöne, bildhafte Weise seinen Ausdruck:

Am Anfang herrschte Chaos. Aus diesem entstand Gää, die Mutter Erde. Ihr Sohn Uranos war der erste Himmelsgott, Herrscher über den Sternenhimmel und die Unendlichkeit des Kosmos. Er war ein Symbol der Visionen, Vorstellungen, Ideen und Ideale. Die praktischen und weltlichen Dinge des täglichen Lebens dagegen lagen ihm nicht. Obwohl er der Sohn Gääs war, wurde er auch ihr Geliebter und Lebensgefährte. Jede Nacht legte sich Uranos als Sternenhimmel auf die Erde Gää und zeugte mit ihr eine aussergewöhnliche Schar Kinder. Erst waren es die Titanen, dann die Kyklopen und verschiedene andere Ungeheuer, manche mit hundert Armen und fünfzig Köpfen. Uranos gefielen seine eigenen Kinder nicht. Sie waren überhaupt nicht so beschaffen, wie er es sich vorgestellt hatte. Er hielt sie für hässliche Missgeburten. Deshalb wollte er sie nicht am Leben lassen und stopfte sie kurzerhand wieder zurück in Gääs Leib.

Uranos hatte Vorstellungen, wie seine Kinder aussehen sollten. Doch kaum waren sie auf der Welt, bemerkte er, dass sie nicht seinem Idealbild entsprachen, und gab sie auf.

Ihre Uranus-Teilpersönlichkeit kann ganz ähnlich reagieren. Sie versuchen, ein Idealbild in der Realität zu verwirklichen, und sind enttäuscht, weil das Ergebnis nicht Ihren Erwartungen entspricht. So stehen Sie schliesslich vor einer Reihe halbfertiger Projekte, die Sie in innerer Unruhe begonnen und wieder verworfen haben. Uranus ist ein geistiges Prinzip, das stets Neues kreiert, jedoch wenig Ausdauer und Realitätssinn aufbringt.

Die Mythologie geht - fast zwingend - weiter, indem nun der Gegenpol von Uranus eingreift: Kronos-Saturn. Die Mutter Erde sann auf Rache und verleitete die Titanen, Söhne des Uranos, die er in die Unterwelt geworfen hatte, den Vater anzugreifen. Geführt von Kronos, den die Mutter mit einer Sichel bewaffnet hatte, überraschten sie Uranos im Schläfe. Der erbarmungslose Kronos entmannte den Uranos und warf des Vaters Genitalien zusammen mit der Sichel ins Meer. Aus dem Blut entstanden die Furien, die Vätermord und Meineid rächen. Kronos war nun - zumindest vorerst - im Besitz der Macht.

Kronos-Saturn tötet Uranos. Das Saturn-Prinzip von Zeit und Raum bringt mit der Realität auch Einschränkung und Ernüchterung. Die meisten tollen Ideen werden von der Wirklichkeit "getötet", d.h. wir haben keine Zeit, keine Kraft oder keine Möglichkeit, diese zu verwirklichen. Dieser Mythos von Uranos und Kronos will uns diese uralte Wahrheit vor Augen führen.

Jeder Mensch hat eine Uranus-Teilpersönlichkeit, so auch Sie. In Ihrem Horoskop ist sichtbar, in welchem Lebensbereich sie sich zeigt und ob sie dominant ist oder eine Nebenrolle spielt. Im Bereich, den Uranus symbolisch vertritt, konfrontiert Sie das Leben immer wieder mit neuen Ideen und Veränderungen. Wie weit dies mit Spass und Lebensfreude verbunden ist oder wie weit Sie vor dem Unbekannten ängstlich zurückschrecken, liegt - zumindest teilweise - in Ihrem Einflussbereich.

Uranus im Tierkreiszeichen Jungfrau

In einem kritischen Zeitgeist geboren

Der Planet Uranus durchwandert in vierundachtzig Jahren die zwölf Zeichen des Tierkreises. In den ungefähr sieben Jahren, in denen er das Jungfrauzeichen durchläuft, manifestiert sich sein Windgeistcharakter in so vielen Menschen auf "Jungfrauart", dass man fast von einer kollektiven Prägung sprechen könnte.

Der Zeitgeist macht auch vor den vielen kleinen Dingen des Alltags nicht halt. Sie und Ihre Zeitgenossen fordern eine sachliche und kritische Prüfung der Neuerungen. Fällt das Aufwand-Nutzen-Verhältnis positiv aus, so braucht es keine weiteren Überzeugungskünste. Andernfalls sind Sie kaum zu Veränderungen bereit.

Uranus im zweiten Haus

Werte ändern schnell

Ihre Wertvorstellungen sind nichts Fixes und Unveränderliches. Was Ihnen heute erstrebenswert erscheint, ist morgen eventuell völlig belanglos. Vielleicht würden Sie hin und wieder am liebsten alles aufgeben, um wieder neu beginnen zu können. Beispielsweise können Sie ein Haus besitzen und es kurzerhand wieder verkaufen. Wenn Sie eine Idee packt, scheuen Sie auch vor grossen finanziellen Auslagen nicht zurück. Was heute Ihr eigen und Ihnen wertvoll ist, kann in Ihren Augen seinen Wert schon nach kurzem verlieren, wenn neue Dinge Sie locken. Geld und Besitz soll Ihnen nicht so sehr Sicherheit bieten, als vielmehr die Möglichkeit zu neuen Experimenten und Erkenntnissen.

Die andere Seite dieser Unstetigkeit im Umgang mit Hab und Gut ist die Erfahrung, dass auf Besitz kein Verlass ist. Materielle Werte können nicht festgehalten werden. Diese Erkenntnis kann als Aufforderung verstanden werden, innere Werte zu entwickeln.

Mond Uranus in Spannung

Freiheit über alles

In Ihrer Gefühlswelt steht ein unkonventioneller und beweglicher Charakterzug. Sie neigen dazu, originell, exzentrisch oder ganz einfach eine Individualistin zu sein. Ihre Unabhängigkeit ist Ihnen sehr wichtig. Wenn Sie Familie und Kinder haben, so überlegen Sie sich vermutlich immer wieder, wie Sie die Kinder auch allein durchbringen könnten. Sie fühlen sich als Hausfrau und Mutter eher eingeeengt. Es zieht Sie hinaus in die Berufswelt, ohne dass finanzielle Engpässe Grund dazu geben. Mit oder ohne Familie sind Sie auf jeden Fall eine "emanzipierte Frau".

Sie mögen es, wenn "etwas läuft". Ein innerer Unruhestifter treibt Sie dauernd

an, Neues auszuprobieren. So fällt es Ihnen schwer, die Hände in den Schoß zu legen und sich zu entspannen. Auch schlafen Sie möglicherweise nicht genug, weil dieselbe innere Nervosität Sie bis spät in die Nacht und schon frühmorgens wieder aktiv werden lässt. Stecken Sie das Bedürfnis nach Unabhängigkeit zugunsten von Sicherheit einfach weg, so dürfte es der Partner übernehmen und sich eine Distanz und Freiheit herausnehmen, die Ihnen zu schaffen gibt.

Dieser Unruhe - ob selbst gelebt oder an den Partner delegiert - liegt eine vermutlich unbewusste Angst zugrunde, sich wirklich auf etwas einzulassen und sich zu binden. Fasziniert schauen Sie zu, wie andere etwas tun, und probieren es selbst aus. Aber wenn es darum geht, sich selbst zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen, ziehen Sie "den Kopf aus der Schlinge" und wenden sich etwas Neuem zu. So sind Sie immer wieder Zaungast, ohne je wirklich dazu zu gehören.

Vermutlich erlebten Sie als Kind Ihre Mutter als jemanden, der keine intensive emotionale Nähe zu Ihnen suchte, sondern Sie eher zu Unabhängigkeit und Selbständigkeit erzog, sei es, dass sie selbst als eigenständige Frau Ihnen dieses Vorbild vermittelte oder dass sie Ihnen zu verstehen gab, sich besser nicht so zu binden, wie sie es getan hatte.

Jedes Problem gibt Anlass zu innerem Wachstum und beinhaltet somit auch ein Geschenk. Die innere Unabhängigkeit birgt eine Fähigkeit, die seelischen und emotionalen Belange zu überblicken und Zusammenhänge zu erkennen, die andere, die voll in eine Situation hineingehen, gar nicht mehr sehen. Sie können sich gewissermassen heraushalten und Ihre Gefühle aus Distanz betrachten. Dazu ist es jedoch notwendig, dass Sie erst einmal voll in eine Situation, zum Beispiel eine Beziehung, hineingehen. Wenn Sie im Laufe des Lebens lernen, Verpflichtungen zu übernehmen und sich auch langfristig zu binden, werden Sie viel über sich und über das Menschsein daraus erfahren können. Beispielsweise kann sich dies in einem Interesse für Psychologie zeigen. Letztendlich geht es jedoch um innere Freiheit und Unabhängigkeit.

Uranus Pluto in Konjunktion

Die Energie eines Vulkans

Man könnte Ihre Kraft und Energie mit einem Vulkan vergleichen. Sie ist unberechenbar und nur schwer zu kanalisieren. Möglicherweise löst dies Unbehagen aus. Sie zögern dann oft, ganz ins Leben hineinzugehen und machen sich lieber ein Bild von der Welt, wie diese sein könnte und sollte. Wenn es in Ihrer Umgebung so richtig brodelt und die dunkeln Seiten des Lebens offensichtlich werden, können Sie leichter einen Zugang zu Ihrer inneren Stärke finden. Fast könnte man sagen, Sie sind dann in Ihrem Element. Ihre Gabe, in Krisen schnell und tatkräftig zu reagieren und diese zu meistern, kommt zum Vorschein. Doch haben Sie grundsätzlich sehr viel Energie, die, verschafft sie sich in einer rohen Form Ausdruck, einiges Porzellan zerbrechen kann. Lernen Sie, damit umzugehen, so können Sie gezielter über diesen "Power" verfügen.

In diesem Zusammenhang könnten Ihnen folgende Fragen zu mehr Klarheit verhelfen:

- Welche Aussagen im vorgängigen Text treffen zu? Welche nicht? Mit welchen möchten Sie sich lieber nicht näher auseinandersetzen?
- Auf Ihrem Lebensweg kommen Sie immer wieder an Kreuzungen, wo Sie eine neue Richtung wählen können oder müssen. Wo nutzen Sie diesen Spielraum zu Veränderungen, und wo bleiben Sie zu sehr am Alten verhaftet, weil dies vielleicht bequemer ist?
- Um klarer zu erkennen, was überholt ist, könnten Sie sich vorstellen, dass Ihr Leben die nächsten zwanzig Jahre genau so weitergeht wie es jetzt ist. Was stört Sie an dieser Vorstellung?
- Wenn Sie Dinge verändern möchten, so gilt es, konkrete Wege dafür zu suchen. Die Idee allein reicht nicht, es ist nötig, dass Sie Veränderungen sorgfältig planen, um sie auch durchführen zu können. Was möchten Sie verändern und welche Schritte sind dazu nötig?
- Wie weit sind Veränderungswünsche wirklich eine Suche nach Neuem und wie weit entspringen sie einer Rebellion, die dasselbe mit umgekehrtem Vorzeichen wiederholt?
- Welche ganz speziellen und vielleicht sogar exzentrischen Seiten kennen Sie an sich? Wie bringen Sie diese zum Ausdruck?
- Wie können Sie Lebendigkeit und Tatendrang ausleben, ohne nervös zu werden? Wenn Sie dem Bedürfnis nach Anregung folgen, fühlen Sie sich vermutlich manchmal lebendig, manchmal aber auch gestresst und vielleicht sogar in manchen Fällen beides gleichzeitig. Welche Situationen wirken belebend? Welche verursachen Stress?
- Das Neue, die Abwechslung und Aufregung ist die äussere sichtbare Entsprechung eines tiefen Wunsches nach Neuem. Das darunter liegende eigentliche Ziel ist das Aha-Erlebnis, das Begreifen der Zusammenhänge hinter den Dingen, das Begreifen des Lebens auf einer spirituellen Dimension. Gibt es Zeiten in Ihrem Leben, in denen ganz viel los war, und Sie daraus eine grundlegende Wahrheit erkannten?

Neptun - Die Sehnsucht nach Eins-Sein

Neptun symbolisiert den mystischen Teil in uns, der die Grenzen von Ich-Bewusstsein und Aussenwelt immer wieder auflöst und uns erinnert, dass wir Teil eines grösseren Ganzen sind. Dieser Teil lässt uns die Sehnsucht nach einer anderen Welt verspüren und kann gleichermassen Motivation sein für totale Selbstlosigkeit und Hilfsbereitschaft, für eine religiöse Hingabe und Alliebe oder für Weltflucht und Sucht. Er lenkt unsere Aufmerksamkeit nach innen in eine Traum- und Fantasiewelt. In Lebensbereichen, die von Neptun beeinflusst werden, stehen wir nicht so stabil wie sonst mit beiden Füßen auf dem Boden. Wir neigen zum Idealisieren und Träumen, und wir wollen gar nicht so sehr wissen, was wirklich ist.

Die "Neptunstimme" in uns will uns daran erinnern, dass dem persönlichen Willen Grenzen gesetzt sind. Der Neptun-Archetyp bringt uns in Situationen, in denen das Ich schwach wird, und testet so unseren Glauben, unsere Gelassenheit und Hingabefähigkeit. Verzweifeln wir oder können wir annehmen, dass unsere Macht beschränkt ist? Die auflösenden Tendenzen des Neptun schmelzen geradezu Löcher in unsere Ich-Strukturen, bis wir durchlässig und einfühlsam werden und uns immer mehr als Teil eines grösseren Ganzen erleben können. Auf diesem Weg zum All-Eins-Sein bleiben uns Selbstzweifel, Angst und Schuldgefühle kaum erspart, jedoch dürfen wir auch Vertrauen ins Leben und ein Gefühl der Zugehörigkeit zu etwas Allumfassendem als Geschenk entgegen nehmen.

Neptun im Tierkreiszeichen Skorpion

Kollektive Idealisierung des Dunklen

Mit einer Umlaufzeit von ungefähr 165 Jahren verweilt der Neptun weit über ein Jahrzehnt in jedem Zeichen des Tierkreises. Die Stellung "Neptun im Tierkreiszeichen Skorpion" teilen Sie mit entsprechend vielen Zeitgenossen. Sie deutet auf eine kollektive Tendenz, sich total ins Leben einzulassen, ohne zu wissen, wohin dies führt. Vor allem die dunklen Bereiche sind mit seltsamem Zauber belegt, der eine Art Versprechen zurück zum Mutterschoss beinhaltet. Ihre Generation spricht mit besonderer Hingabefähigkeit darauf an.

Neptun im vierten Haus

Ein starkes Familienideal

Im familiären und privaten Bereich sind die Grenzen zwischen Illusion und Realität unklar. Sie neigen dazu, Familie, Herkunft und Gefühle der Geborgenheit und Zusammengehörigkeit zu idealisieren. Sie fühlen sich vielleicht stark mit Ihrer Familie verbunden. Gegenseitige Hilfsbereitschaft ist ein wichtiger Grundsatz in Ihrem Privatleben. Dabei werden die Grenzen zwischen Ihnen und der Familie verwischt. Aus Hilfsbereitschaft kann leicht eine Abhängigkeit und Märtyrerrolle entstehen, in der Sie Gefahr laufen, sich selbst zu verlieren.

Ihre grosse Hingabefähigkeit an Heim und Familie kann Ihnen viel Erfüllung bringen, im Übermass jedoch Sie und Ihre Angehörigen daran hindern, sich selbst zu sein, weil allzu viel Fürsorglichkeit abhängig macht. In Ihrem Verhalten lassen Sie die Einstellung durchschimmern, jederzeit für alle zur Verfügung zu stehen. Um nicht ausgenützt zu werden, müssen Sie neben Ihrem Einfühlungsvermögen auch unterscheiden können, wann Ihre Unterstützung gebraucht wird und wann Sie sich abgrenzen wollen und müssen.

Neptun Pluto

Auseinandersetzung mit dem Nichts

Die Frage, wie weit der Glaube an ein grösseres Ganzes nur ein künstliches Gebilde und ein Schutz vor dem absoluten Nichts ist, dürfte immer wieder einmal in Ihnen aufsteigen. Wenn beispielsweise religiöse Hingabe für Sie eine Selbstverständlichkeit ist, so geht es darum, letztlich auch diesen Halt loszulassen und gerade durch die Lösung von jeder Form zum wahren Kern des Menschseins vorzudringen.

Wenn Sie über folgende Fragen nachdenken, sie für sich zu beantworten versuchen und vielleicht sogar damit meditieren, so können Sie etwas mehr Klarheit über sich selber erhalten.

- Welche Aussagen im vorgängigen Text treffen zu? Welche nicht? Mit welchen möchten Sie sich lieber nicht näher auseinandersetzen?
- Wie geben Sie Ihrem Innenleben Raum (beispielsweise Malen, Musizieren, Meditation, Naturerlebnisse oder Traumarbeit)? Über welche kreativen Ausdrucksmöglichkeiten für Ihre Fantasie verfügen Sie? Besteht ein Bedürfnis nach weiteren solchen Möglichkeiten, und was können Sie tun, um dieses zu befriedigen?
- Nur was zuerst als inneres Bild existiert, kann schliesslich in die Realität umgesetzt werden. Nutzen Sie Ihre Fantasie in diesem Sinne? Welche Bilder und Vorstellungen kreieren Sie, und zu welchem Zweck?
- Wo verwechseln Sie Ideale mit der Realität, Wunschdenken mit Inspiration? Auf welche Art werden Sie mit der Wirklichkeit konfrontiert, und welche Enttäuschungen bringt Ihnen dies? Welche Möglichkeiten haben Sie, Wunschvorstellungen und Realität besser zu unterscheiden?
- Was ist an Ihren Idealen zu sehr auf den eigenen Vorteil bezogen? Was hält Sie davon ab, mit Vertrauen und innerer Gelassenheit dem Leben zu begegnen? Was brauchen Sie, um sich in selbstloser Liebe und totaler Hingabe zu verströmen? Was hindert Sie daran?
- Wie können Sie Ihr Bedürfnis, anderen zu helfen, so einsetzen, dass Sie weder andere von sich abhängig machen noch sich ausgenützt fühlen? Helfen Sie uneigennützig oder erwarten Sie Dank für Ihre Hilfeleistungen?
- Suchen Sie einen spirituellen Weg oder brauchen Sie ihn als Flucht vor dem Alltag? Wie weit gehen Sie in echter Demut und Selbstlosigkeit einen spirituellen Weg, und wie weit benutzen Sie Spiritualität, um Ihr Ego zu stärken, betrachten sich als etwas "geistig Höheres" und schauen auf andere Menschen herunter?

Pluto - Die Auseinandersetzung mit dem Dunklen

Pluto symbolisiert den radikalsten, energiereichsten und leidenschaftlichsten Teil unserer Persönlichkeit, der, gerade weil er so aufs Ganze aus ist, auch Angst auslöst.

Oft unterdrücken wir diesen intensiven Teil mit etwa dem gleichen Effekt, wie wenn wir den Deckel auf eine Pfanne mit kochendem Wasser drücken; wir verbrennen uns die Finger. Erst wenn wir diesen kompromisslosen und intensiven Teil in uns akzeptieren und mit ihm umgehen lernen, finden wir einen positiven Zugang zu seiner Kraft und Energie.

Die Bedeutung der Pluto-Teilpersönlichkeit lässt sich sehr schön mit der Sage von Herkules und der Hydra aus der griechischen Mythologie darstellen:

Herkules wurde aufgetragen, verschiedene Aufgaben zu erfüllen. Ein Auftrag lautete, die Hydra, eine neunköpfige Wasserschlange, zu töten und das Land so von einer schlimmen Plage zu befreien. Also machte sich Herkules auf den Weg und fand nach langer Suche das Monster in einer Höhle nahe einem Sumpf im Dunkeln verborgen. Er hatte seine liebe Mühe, das Biest aus der Höhle zu locken. Erst als er brennende Pfeile einsetzte, schoss das Ungetüm in wildem Zorn und Rachedurst hervor. Herkules hieb mit seinem Schwert auf die Schlange los. Doch für jeden Kopf, den er abschlug, wuchsen sogleich drei neue nach.

Als seine Kräfte schon fast erschöpft sind, erinnert er sich an den Rat eines Weisen, steigt selbst in den Sumpf hinein, packt die Schlange mit blossen Händen und hebt sie aus dem Morast heraus, so dass das Sonnenlicht auf sie fällt. Da verliert sie sogleich ihre zerstörerische Kraft. Herkules kann sie besiegen und entdeckt in ihr ein Juwel.

Ähnlich wie die neunköpfige Hydra verstecken sich auch unsere verdrängten Seelenanteile, unsere unerwünschten Triebe und Emotionen im dunkelsten Sumpf unseres Unbewussten. Die Pluto-Teilpersönlichkeit fordert uns auf, das Monster aufzustöbern und Pfeile ins dunkle Versteck zu schießen, das heisst bewusst oder unbewusst Situationen zu provozieren, in denen die dunkelsten Gefühle von Hass, Verzweiflung, Ohnmacht, Wut und Schmerz zum Vorschein kommen. Solange wir versuchen, aus dem Trockenen der Hydra beizukommen, indem wir dieses innere Aufgewühltwerden mit Wille und Verstand bezwingen wollen, so lange wachsen die Köpfe der Hydra nach und wir werden nur noch heftiger geschüttelt. Erst wenn wir in den Sumpf hinuntersteigen, das Biest mit Händen packen und ans Licht heben, können wir siegen. Wir müssen uns also den dunkelsten Seiten unserer Seele stellen, uns gefühlsmässig damit identifizieren und uns aufwühlen und ergreifen lassen. Gleichzeitig sollen wir jedoch unser ganzes Bewusstseinslicht darauf werfen und den dunklen Regungen ins Gesicht schauen. Wenn wir so unliebsame Teile aus dem Unbewussten ins Licht des Bewusstseins heben, so wie Herkules die Hydra ans Licht hob, so verliert sich der Schrecken, und wir finden das Juwel in Form von innerer Kraft und Reife.

In den Lebensbereichen, in denen Ihre Pluto-Teilpersönlichkeit wirkt, finden Sie leicht Kontakt zu tieferen Schichten Ihrer Seele und zum "Stirb und Werde" in

der Natur und in Ihrem eigenen Inneren. Sie finden Zugang zu einer Art Naturkraft, die im Positiven eine starke Heil- und Regenerationskraft sein kann, der im Negativen aber auch etwas Zerstörerisches anhaftet. Letzteres zeigt sich vor allem dann, wenn Sie ein egoistisches Ziel verfolgen. Pluto symbolisiert unbewusste Energien, die nicht mit Verstand und Willen gesteuert werden können, sondern die Teile aus der Tiefe der Seele aufbrechen und ins Bewusstsein heben.

Pluto im Tierkreiszeichen Jungfrau

Die Macht von Vernunft und Sachlichkeit

Mit einer Umlaufzeit von fast 250 Jahren durchläuft der Planet Pluto in 20-25 Jahren ein Tierkreiszeichen. Eine ganze Generation hat also Pluto im Zeichen der Jungfrau. Diese Stellung beschreibt entsprechend nicht individuelle Persönlichkeitsmerkmale, sondern kollektive Tendenzen.

Sie zeichnen sich als eine Generation aus, welche die Probleme des Alltags handfest anpackt, über eine scharfe Beobachtungsgabe verfügt und ungeahnte analytische Fähigkeiten entwickelt. Die damit verbundenen Möglichkeiten weder zu missbrauchen noch ihre Grenzen zu missachten - beispielsweise in der Forschung - dürfte die wohl grösste Herausforderung Ihrer Generation sein.

Pluto im dritten Haus

Die Aufforderung, die Dinge beim Namen zu nennen

Dass Wissen Macht bedeutet, dürfte für Sie eine so grundlegende Tatsache sein, dass Sie gar nicht erst darüber nachdenken müssen. Der Umgang mit Information, Wissen, Kommunikation und Handel mag Sie auf seltsame Art faszinieren. Vielleicht eignen Sie sich fast leidenschaftlich Wissen an, forschen, erfahren oder nutzen intensiv die Macht der Sprache, sei es zum Beispiel durch Werbung, Kommunikation oder ganz einfach sprachliche Manipulation in kleinen alltäglichen Situationen. Worte sind ausgezeichnete Waffen und Machtmittel. Vermutlich gehen Sie leicht und geschickt damit um. Da Sie mehr wissen, im Gespräch den wunden Punkt des anderen genau treffen und dabei über bezwingende Strategien verfügen, wird der Umgang mit Wissen und Kommunikation zu einer beachtlichen Herausforderung. Es gilt, Ihren Vorsprung nicht für Egozwecke einzusetzen, sondern damit dem Allgemeinwohl zu dienen. Oder leiden Sie unter sprachlichen Schwierigkeiten irgendeiner Art? Die Gratwanderung nahe am Machtmissbrauch kann beängstigend sein, so dass Sie sich unbewusst entschieden haben, nicht die vollen Möglichkeiten von Sprache und Intellekt zu nutzen, um sich gleichsam nicht die Finger zu verbrennen. Es ist jedoch wichtig, zur "Macht des Wissens und der Sprache" zu stehen und diese verantwortungsbewusst einzusetzen.

Mond Pluto in Spannung

Tiefe Gefühle sind nicht immer angenehm

Ihr Gefühlsleben ist tiefgründig und leidenschaftlich. Doch zeigen Sie vermutlich nur wenig davon. Sie geben sich eher kontrolliert, um die anderen Ihre aufgewühlte und verletzte Seite nicht sehen zu lassen. Dadurch halten andere Sie für verschlossen und reagieren mit Zurückhaltung, was in Ihnen wiederum die Frage aufwirft: mag man mich denn überhaupt? So entsteht ein Kreislauf von gegenseitiger Skepsis und emotionaler Kontrolle, der sehr schmerzhaft sein kann.

Vielleicht tun Sie sehr viel, um sich anderen unentbehrlich zu machen, ungefähr nach dem Motto: Wenn man mich schon nicht um meiner selbst liebt, so doch wenigstens für meine Leistung. Dieser Antrieb kann Ihnen zu beachtlichen Erfolgen im äusseren Leben verhelfen. Doch ist es wichtig, dass Sie trotzdem Ihre Gefühle nicht unter einer beruflichen Karriere verschütten.

Die Tendenz dazu hängt damit zusammen, dass Sie Ihre Mutter als emotional starke Frau erlebt haben, die Sie entweder festhielt oder im Stich liess, die frei über Sie verfügte und bestimmte, was für Sie gut und richtig war. Als Sie ein kleines Kind waren und einmal von der Mutter getrennt wurden - ein kurzer Ferien- oder Spitalaufenthalt oder sogar eine Viertelstunde allein schreiend in der Wiege genügt -, hat dies in Ihnen das tiefe Gefühl hinterlassen, emotional verraten zu werden.

Aus diesem Gefühl des Manipuliertwerdens reagieren Sie auch als Erwachsener mit Festhalten und Kontrolle, beispielsweise des Partners. Vielleicht fordern Sie von ihm, Ihnen seine Liebe dauernd von neuem zu bestätigen. Oder Sie kontrollieren Ihre eigenen Gefühle und zeigen diese nur spärlich.

Sie möchten vermutlich sehr viel Nähe und Intensität und scheuen gleichzeitig davor zurück. Ihre Liebsten möchten Sie ganz an sich binden. Dies kann zu Eifersucht gegenüber dem Partner und zu Ablösungsschwierigkeiten gegenüber Kindern führen. Es geht darum, andere Menschen loszulassen und sich im Hier und Jetzt auf der Gefühlsebene einzulassen ohne Kontrolle und Bedingungen, um so zu Ihrer eigenen Gefühlstiefe zu gelangen.

Wo viel Schatten ist, ist auch viel Licht. Die Verbindung zwischen den Planeten Mond und Pluto symbolisiert nicht nur all die oben genannten Schwierigkeiten, sondern auch ein enormes Potential an Gefühlstiefe und innerer Stärke, eine Fähigkeit, das Leben, sich selbst und die anderen Menschen auf einer tieferen emotionalen Ebene zu verstehen. Um es in der positivsten Form zu leben, ist es nötig, Schritt für Schritt die inneren Barrieren abzubauen.

Die folgenden Fragen können Ihnen helfen, die Pluto-Thematik in Ihrem Leben etwas besser zu verstehen. Verständnis allein hilft zwar wenig, wenn Sie nicht auch den nächsten Schritt tun, nämlich sich mit Leib und Seele darauf einlassen.

- Welche Aussagen im vorgängigen Text treffen zu? Welche nicht? Mit welchen möchten Sie sich lieber nicht näher auseinandersetzen?
- Wenn eine alte Form zerbricht, vertrauen Sie dann darauf, dass eine neue Form entstehen wird? Können Sie Altes hinter sich lassen, ohne zu wissen, wie das Neue aussieht?
- Sehen Sie Situationen, wo eine Umkehr und Neuorientierung angebracht ist? Lassen Sie Veränderungen zu, auch wenn dies Abschied von Altem und Vertrautem bedeutet?
- Gibt es Bereiche, in denen Sie den Ihnen zustehenden Raum nicht einnehmen, sich zurückhalten und Ihre Energie unterdrücken? Welche Möglichkeiten haben Sie, um Ihren "Power" vermehrt zum Ausdruck zu bringen und den Platz einzunehmen, von dem Sie vielleicht insgeheim träumen?
- Welche Dinge, Situationen, Vorstellungen oder auch Menschen halten Sie zu sehr fest, einfach weil Sie glauben, ohne diese nicht leben zu können?
- Gibt es "dunkle Winkel" in Ihrem Innern, die Sie eventuell in einer Therapie ausleuchten könnten?
- Was können Sie tun, um den "Gärungsprozess" in Ihrem Innern zu unterstützen?
- Wie egoistisch sind Ihre Lebensziele? Ist die Zeit reif, das eigene Ego zugunsten der Allgemeinheit zurückzustellen?
- Dringt Ihre innere Stimme bis zu Ihnen vor? Nehmen Sie sich genügend Raum und Zeit, um hinzuhören?

Mondknoten - Eine zentrale Lebensaufgabe

Die Mondknotenachse zeigt zwei Themen auf, die wir als gegensätzlich erleben. Vor allem der eine Bereich ist uns so vertraut, dass wir fast zwanghaft daran haften und uns damit identifizieren. Wir können nicht anders, als uns immer und immer wieder damit auseinanderzusetzen. Wie eine Katze den heissen Brei umkreisen wir diesen Lebensbereich und erleben uns dabei als einseitig. Ein Gefühl von richtig und ganzheitlich finden wir erst, wenn wir uns um die Gegensätze bemühen. Jedesmal, wenn es uns gelingt, aus dem Kreis eine Acht zu machen und scheinbar verschiedene Lebensbereiche ein Stück weit miteinander zu versöhnen, erleben wir eine grosse Befriedigung. Bleiben wir im Gewohnten sitzen, so frustriert uns irgend etwas daran. Die Mondknotenachse symbolisiert somit eine innere Instanz, die uns dauernd zu Wachstum auffordert.

Das Geburtsbild zeigt den Weg, gibt jedoch keine Auskunft, wo Sie auf diesem Wachstumsweg stehen. Vergleichen Sie die folgende Beschreibung Ihrer Lebensaufgabe also nicht mit Ihrer aktuellen Situation, sondern betrachten Sie diese im Zusammenhang mit Ihrem gesamten Leben.

In den folgenden Abschnitten ist vieles ziemlich überspitzt formuliert. Dies aus dem Grund, weil es oftmals leichter ist, in einer Karikatur den wahren Kern zu erkennen. Diese Zeilen sollen ein Ansporn für Sie sein, ein Stück auf Ihrem Entwicklungsweg weiterzugehen.

Aufsteigender Mondknoten im Tierkreiszeichen Krebs im zwölften Haus

In innere Gefühlswelten eintauchen

Arbeitssituationen, alltägliche Verrichtungen und Körperpflege nehmen in Ihrem Leben viel Raum ein. Mit grosser Selbstverständlichkeit verrichten Sie immer wieder dieselben Arbeitsabläufe, die für Sie schon fast zum Ritual geworden sein dürften. Sie leben ganz in der Alltagsrealität. Der Tagesablauf wird geplant, und Sie verfügen über gut eingeübte und bewährte Arbeitsmethoden. Ihren Einsatz zu Hause oder am Arbeitsplatz betrachten Sie gewissermassen als Dienst an der Sache.

Sie haben ein Auge für das Detail, ordnen Ihre Umwelt mit Geduld und Umsicht und tun alles, um mit beiden Füßen auf dem Boden der Realität zu stehen. Auch bemühen Sie sich, Ihren Körper fit und gesund zu halten, sei es durch regelmässiges Training, gezielte Körperpflege oder Ernährung.

Diese Themen sprechen vor allem Ihre autoritäre und ernste Seite, Ihr Verantwortungsbewusstsein und Ihre Vorstellungen von Pflicht und Ordnung an. So versuchen Sie vielleicht immer wieder, Strukturen zu setzen, zu erziehen oder zu unterrichten. Dabei dürften Sie oft das nötige Einfühlungsvermögen vermissen. Sie möchten zwar im positiven Sinne etwas bewirken, es fehlt Ihnen jedoch der direkte Draht zu Menschen. Vielleicht finden Sie das richtige Wort oder Lächeln nicht, oder Sie vertreten völlig andere Grundsätze und schaffen es nicht, einen Kompromiss zu finden. So reagieren Sie auf eine eher kühle und sachliche Weise und lehnten es zumindest in jungen Jahren ab, auf Ihre

Arbeitsweise und Ihre Gewohnheiten, wie der Alltag bewältigt werden soll, zu verzichten. Wie Treibsand, in den man immer wieder versinkt und stecken bleibt, hält Sie das fast zwanghafte Vertreten von Regeln und Grundsätzen im Alltag gefangen und hindert Sie auf Ihrem Lebensweg.

Das Horoskop zeigt hier symbolisch eine Lebensaufgabe: Nicht mehr so sehr in einem durchorganisierten Alltag verhaftet bleiben, sondern sich öffnen für die vielleicht unstrukturierte Welt jenseits der Wirklichkeit und der Sinneswahrnehmung. Sie neigen dazu, das Leben wie eine obligatorische Pflichtübung anzupacken. Die Aufgabe würde darin bestehen, mit einer kindlichen Spontaneität und Bereitschaft ins Leben hineinzugehen. Obwohl oder gerade weil Ihnen vieles zu wenig ernst oder sogar kindisch erscheint, ist es wichtig, auch die spielerische und verträumte Seite zum Zug kommen zu lassen und sich mit Herz und Gefühl einzulassen.

So ruft es Sie immer wieder in Ihre innere Welt der Fantasie und Träume. Sie brauchen Zeit für sich allein, um zutiefst mit dem eigenen Inneren in Kontakt zu kommen. Meditation, Malen, Musizieren oder einfach allein sein und sich den eigenen Träumen und Fantasien überlassen sind Beispiele, die Sie dabei unterstützen können. Auch eine Helfertätigkeit kann Grenzen auflösen, Ihr Mitgefühl wecken und Ihr Herz über den Alltag hinaus weit werden lassen.

Echte Befriedigung im Leben finden Sie erst, wenn Sie sich gewissermassen auf die Suche nach dem verlorenen Paradies oder der verlorenen Einheit im Mutterleib machen und der Realität nicht mehr so viel Gewicht geben. Es geht darum, offen zu werden für Dinge, die nicht messbar und beweisbar sind.

Wichtig ist dabei, dass Sie die Herausforderungen annehmen und sich mit Ihrer gefühlsmässigen Seite einlassen, auch wenn Sie dabei eigene Rahmenbedingungen und von der Gesellschaft übernommene Vorstellungen über den Haufen werfen müssen. Indem Sie Ihrer Spontaneität vermehrt freie Zügel lassen und Ihren Gefühlen Ausdruck verleihen, ohne nach gesellschaftlichen Normen zu fragen, können Sie immer wieder die sehr befriedigende Erfahrung machen, dass die emotionale Palette von Freude über Trauer und Wut viel Farbe ins Leben bringt.

All diese Aufforderungen mögen für Sie wie Abenteuer klingen, gilt es doch, sich dem Leben auf eine ungewohnte, bisher noch nicht geübte Art zu stellen. Doch ist es gerade dieses Ungewohnte, das Ihnen eine grosse Befriedigung vermitteln kann.

Venus im Quadrat zur Mondknotenachse

Anpassung lenkt vom Ziel ab

Das Leben gleicht einer Reise. An allen Stationen lernen Sie neue Menschen kennen, die Sie lieb gewinnen und bei denen Sie gerne eine Zeit lang verweilen würden. Einfach zu sein und Frieden und Harmonie zu geniessen, erscheint Ihnen manchmal viel erstrebenswerter als auf dem steinigen Weg der Arbeit an sich selbst der Lebensaufgabe zu folgen. Das Losreissen kann schmerzhaft sein, doch gilt es, immer wieder der inneren Stimme zu folgen und notfalls auch

Abschied zu nehmen von lieb gewordenen Menschen und Gewohnheiten.

Fragen im Zusammenhang mit der Mondknoten-Lebensaufgabe:

- Welche Aussagen im vorgängigen Text treffen zu? Welche nicht? Mit welchen möchten Sie sich lieber nicht näher auseinandersetzen?
- In welchen Situationen reagieren Sie wie unter einem Zwang? Eigentlich wissen Sie, dass Sie sich anders verhalten sollten oder möchten, und trotzdem stehen Sie im Bann einer alten Gewohnheit.
- Welche zwanghaften Verhaltensmuster kennen Sie?
- Welche alternativen Möglichkeiten haben Sie?
- Was hindert Sie, den Schritt zu tun? Welche scheinbaren Vorteile haben Sie, wenn Sie im alten verharren?

Chiron - Ein wunder Punkt

In der griechischen Mythologie ist Chiron ein Kentaur mit einem menschlichen Oberkörper und einem Pferdeleib, der an einer unheilbaren Wunde leidet. Trotzdem er sich intensiv mit Heilkräutern auseinandersetzt, gelingt es ihm nicht, die eigene Verletzung zu heilen. Er lernt, sie in Demut anzunehmen und kann seine umfassenden Kenntnisse nun einsetzen und für Menschen und Götter zu einem wunderbaren Heiler und Lehrer werden.

Diese Geschichte beschreibt die Symbolik des astrologischen Planeten Chiron, der einer äusserst verletzlichen Seite der Persönlichkeit entspricht, die gerade dadurch anderen sehr viel geben kann, sobald das "Wundsein" in Demut angenommen wird.

So wie man eine leibliche Wunde vor Überbeanspruchung schützt, sie pflegt und ihr Zeit für die Heilung einräumt, so gilt es, uns des psychischen Chiron-Anteils in uns anzunehmen, ihn zu schützen und zu pflegen, damit sich seine Heilerqualität im Laufe des Lebens entfalten kann.

Da der folgende Text eine empfindsame Seite in Ihnen berühren dürfte, kann beim ersten Durchlesen eine Abwehrhaltung aufkommen, und Sie neigen vielleicht dazu, den Text mit einem "Das trifft für mich nicht zu" auf die Seite zu legen. Um aus diesem Text einen Nutzen zu ziehen, müssen Sie ihn mehrmals in zeitlichen Abständen durchlesen und einige Zeit einwirken lassen. Wenn Sie sich wirklich auf den Text und auf sich selbst einlassen, werden Sie vermutlich feststellen, dass er auf einer tiefen Ebene einen Kern Wahrheit enthält. Dieser ins Gesicht zu schauen mag heilsam und schmerzhaft zugleich sein.

Chiron im neunten Haus

Verletzlich in Meinungsfragen

Trifft man Sie an einer empfindlichen Stelle, wenn man Ihren Glauben in Frage stellt? Zweifeln Sie oft am Sinn Ihres Lebens und an der Richtigkeit Ihrer Weltanschauung und Lebensphilosophie? Vermutlich wurden Sie schon als Kind angehalten, Dinge zu glauben, die einer genauen Betrachtung nicht standhielten. Oder Sie idealisierten Menschen, die Sie schliesslich aufs tiefste enttäuschten und Ihren Glauben an das Gute erschütterten.

Der mythologische Chiron ist zur Hälfte Tier und zur Hälfte Mensch, wobei der Tierkörper verwundet ist. Da das Chironprinzip vor allem Ihre Wahrheit, Ihre Sinnsuche und das Streben nach etwas Höherem beeinflusst, gilt es, sich in diesen Bereichen der verwundeten Tierseite, des Instinkt- und Triebhaften, Dunklen anzunehmen. Dies würde bedeuten, Hell und Dunkel, Gut und Böse oder Gott und Teufel als die zwei Pole ein und desselben Prinzips zu bejahen. Insbesondere wenn Sie in einer christlichen Tradition aufgewachsen sind, ist eine solche ganzheitliche Sichtweise nicht einfach.

Vielleicht suchen Sie nach einer besseren Wahrheit, bereisen fremde Länder und suchen das Heil in fremden Religionen. Oder Sie haben die Suche resigniert

aufgegeben. Keinen Sinn und keine absolute Wahrheit zu finden, mag sehr schmerzhaft sein. Doch konnte auch Chiron seine Wunde nicht heilen. Indem er sein Schicksal annahm, wurde er zum Heiler für viele andere. Analog zu diesem Bild können auch Sie vielen Menschen zu mehr Lebenssinn verhelfen, wenn Sie akzeptieren, dass Sie das Verlangen nach einer sinnvollen Bedeutung allen Seins und der letzten Wahrheit nie ganz stillen können.

Chiron im Tierkreiszeichen Fische

Sensibilität ist eine heikle Sache

Im Zusammenhang mit dem Thema "Chiron im Haus" werden Eigenschaften wie Sensibilität, Mitgefühl und Eintauchen in eine innere Traum- und Phantasiewelt wichtig. Einerseits dürften Sie diesen Qualitäten mit einer gewissen Vorsicht oder sogar Misstrauen gegenüber treten, weil Sie vielleicht gerade damit schlechte Erfahrungen machen mussten, andererseits können diese zum Wundbalsam und Heilmittel für Ihre verletzbare Seite werden, wenn Sie sich dazu überwinden, sich vermehrt der inneren Welt zu öffnen, sich beeindrucken zu lassen und sich auch auf irrationale Bereiche einzulassen.

Chiron Mond in Konjunktion

Verletzlich sein ermöglicht Nähe und Herzenswärme

Der Mond ist Symbol für die Mutter. Eine Verbindung vom Mond zum Chiron als dem Prinzip des verletzten Heilers lässt darauf schließen, dass Sie sich von Ihrer Mutter in der einen oder anderen Weise verraten fühlten. Vielleicht wollte Ihre Mutter keine Kinder, oder Sie fühlten sich in wichtigen Augenblicken im Stich gelassen. Denkbar wäre auch, dass Sie für das Wohlbefinden von Mutter oder Geschwistern sorgen mussten und sich zu früh mit einer fürsorglichen und Geborgenheit spendenden Rolle identifizierten. So dürfte es Ihnen auch jetzt eher schwer fallen, andere nicht zu sehr zu bemuttern. In kurzen Momenten des Nach-innen-Horchens mögen Sie sich fragen, wer sich denn eigentlich um Sie kümmert. Eine Art Hungergefühl nach Geborgenheit, Ärger oder Traurigkeit steigen auf, wenn Sie innehalten.

Möglicherweise suchen Sie sich Menschen, die von Ihnen abhängig sind und für die Sie sorgen können, um diesen seelischen Hunger durch Handeln zu übertönen. Dabei ist eine verwirrende Unklarheit über die eigenen Gefühle und Motivationen nicht auszuschließen.

Folgen Sie dem inneren Ruf, so können Sie entdecken, dass Sie über eine Quelle der Geborgenheit und Herzenswärme verfügen, bei der Sie jederzeit neue Kraft schöpfen können. Wenn Sie daraus nicht den irrigen Schluss ziehen, auf keine anderen Menschen mehr angewiesen zu sein, sondern akzeptieren, dass Sie in Ihrem Bedürfnis nach Zuneigung und Geborgenheit verletzlich sind, so kann sich, wie in der Chiron-Mythologie, die positive, heilende Seite der Verletzung entwickeln. Chiron wurde ein Heiler für andere. Ihre Gefühlswelt ist gerade durch die Verletzlichkeit so fein abgestimmt, dass Sie anderen mit sehr viel Herzlichkeit und Wärme begegnen und ihnen emotionalen Rückhalt vermitteln

können. In diesem Sinne wirken Sie heilend, auch wenn Sie sich selbst keineswegs als heil empfinden mögen.

Chiron Uranus in Spannung

Versöhnung zwischen dem Irdischen und dem Geistigen

Die Suche nach Erkenntnis ist für Sie ein wichtiger spiritueller Weg, auf dem - gleichsam als Begleiter - das Chironprinzip des verletzten Heilers immer wieder auf eine Verbindung zwischen dem Geistigen und dem Irdisch-Persönlichen drängt. In Chirons Mensch-Tier-Körper ist scheinbar Gegensätzliches sinnvoll verbunden und soll daran erinnern, dass auch geistige und materielle Prinzipien vereinbar sind.

Vielleicht ist Ihnen eine geistige Entwicklung sehr wichtig, Sie streben nach innerer Freiheit und neigen dazu, sich gleichzeitig innerlich von Gefühlen und Körperempfindungen zu distanzieren. Vielleicht möchten Sie sich von der Menge abheben. Mitgefühl für menschliches Leid mag fast als Hindernis auf dem Weg der Selbstverwirklichung empfunden werden. Sie mögen auf andere entsprechend kühl und distanziert wirken. Die Folge ist oft Einsamkeit, die Sie schmerzhaft daran erinnert, dass Sie ein Mensch aus Fleisch und Blut und kein total vergeistigtes Wesen sind.

Auch das Gegenteil ist denkbar, dass Sie sich nach innerer Freiheit sehnen, jedoch in all den alten Denk- und Verhaltensmustern verhaftet bleiben und neue Ideen ängstlich von sich weisen. Vielleicht erleben Sie immer wieder, dass andere Menschen Ihr Leben aus den Angeln heben und Ihnen auf wenig angenehme Weise mehr Spielraum verschaffen, beispielsweise indem ein Partner Sie verlässt oder Sie den Arbeitsplatz verlieren. Je bodenständiger und konventioneller Ihr Leben ist, desto eher "suchen" Sie zum Ausgleich Partner, Freunde oder Arbeitskollegen, die offen sind für neue Ideen und Ihnen mit ihrer Unberechenbarkeit einiges zu schaffen machen.

Ob Sie die Gefahren einer Selbstverwirklichung und inneren Suche nach Freiheit über- oder unterschätzen, ob Sie diese bei sich oder durch andere erleben, so symbolisiert die Verletzung Chirons eine "Schwachstelle" in Ihrer Persönlichkeit, die es Ihnen erschwert, einen solchen Weg zu gehen und trotzdem ganz Mensch mit all den dazu gehörenden menschlichen Schwächen, Lasten und Trieben zu bleiben. Doch Schwächen können, wenn sie akzeptiert werden, zu wichtigen Wegweisern werden. Im Annehmen der eigenen Unvollkommenheit liegt zugleich das Potential, um die geistigen Kräfte zu nutzen, in der Luft liegende, zukunftssträchtige Ideen aufzunehmen und sich dabei auch auf die menschliche Seite, auf Nähe und langfristige Verpflichtungen einzulassen.

Chiron Neptun in harmonischem Aspekt

Getrenntsein akzeptieren und so zum Wegweiser ins Eins-Sein werden

Vielleicht fühlen Sie sich manchmal eins mit allem, was ist, und kurze Zeit darauf werden Sie mit der harten Realität konfrontiert, und es mag Ihnen scheinen, als hätten man Sie aus dem Paradies geworfen. Intuitiv wissen Sie um eine bessere Welt, in der nur Liebe und Einheit herrschen, und es mag Sie manchmal schmerzen, dass die Realität so anders aussieht.

Doch es gilt, diese Unterschiede zu akzeptieren und sich zum Beispiel nicht einfach mittels einer lebhaften Phantasie oder Suchtmitteln in eine schöne innere Welt zu entziehen, sondern der inneren Vision von einer allumfassenden Liebe eine Form zu geben und anderen Menschen ihre heilende Wirkung zu vermitteln. Es gibt zwar kein Zurück ins verlorene Paradies, doch wenn Sie die unerfüllbare Sehnsucht in sich annehmen, können Sie für andere zu einem heilsamen Wegweiser in spirituelle Bereiche werden.

Chiron Pluto in Spannung

Mit dem Dunklen Freundschaft schliessen

Nachtfalter fühlen sich magisch vom Licht angezogen und fliegen immer wieder darauf zu, auch wenn es ihnen gar nicht bekommt. Mit einer Seite Ihres Wesens dürften Sie ganz ähnlich reagieren. Wie das Licht auf den Nachtfalter, so wirken aufwühlende Situationen, in denen Macht, Manipulation, Leidenschaft, Sexualität oder Tod eine grosse Rolle spielen, anziehend und prägen immer wieder Ihr Leben, ohne dass Sie dies vielleicht beabsichtigen. Macht ist möglicherweise etwas, das Sie von Kind an mit grosser Selbstverständlichkeit beanspruchen. Ihre Mitmenschen mögen, um sich zu schützen, mit Rückzug auf Manipulationen Ihrerseits reagieren und Ihnen so schmerzlich die destruktive Seite des Machtthemas vor Augen halten. Ähnlich können zuviel Leidenschaft oder zu starke grüblerische Tendenzen negative Resultate bringen.

Oder Sie mussten als Kind Macht in der Position des Unterlegenen erfahren, beispielsweise indem Sie blossgestellt wurden oder der Willkür anderer schutzlos ausgesetzt waren, und Sie so auch heute noch empfindlich auf jeden Machtanspruch reagieren.

Da Sie Ihre eigene dunkle Seite gut kennen, versuchen Sie vermutlich, sich unter Kontrolle zu behalten, und meiden Situationen, in denen Sie allzu Persönliches von sich preisgeben müssten. Abgesehen davon, dass Ihnen dies viel Lebensfreude und Energie kostet, lässt sich Ihr intensiver, instinkthafter, dunkler und lebenshungriger Teil nicht einfach zur Seite schieben, sondern überrollt Ihre Kontrolle und kann so verhältnismässig leicht eine emotionale oder konkrete Katastrophe in Ihrem Leben anrichten.

Wenn Sie diese tiefschürfende Seite in sich ablehnen, dürften Sie gehäuft in der Aussenwelt auf entsprechende Situationen und Menschen treffen, zum Beispiel mit Gewalt und Tod, sexuellem oder emotionalem Missbrauch oder anderweitigen Übergriffen als Zuschauer oder sogar als Opfer konfrontiert

werden. Auch Vorgesetzte und Partner eignen sich vorzüglich für die Übernahme der Machtrolle und lassen Sie eventuell auf wenig bekömmliche Weise an ihren Fäden tanzen.

Als der mythologische Chiron nicht länger versuchte, seine Verletzung zu heilen, sondern sie akzeptierte, konnte er für andere zum Heiler werden. Analog zu diesem Bild lautet die Aufforderung an Sie weder Kontrolle über die manipulierenden und destruktiven Kräfte in Ihrer Seele noch Ausschluss derselben, sondern ein Akzeptieren und liebevolles Einbeziehen. Auch wenn dies mit Schmerz verbunden ist, so bietet ein demütiges Annehmen der menschlichen Schwächen die beste Möglichkeit, den Umgang mit den eigenen Energien konstruktiver zu gestalten. Indem Sie Ihre Tendenz, sich immer wieder mit Machtthemen anzulegen und sich und andere dabei zu verletzen, als Teil des eigenen Wesens durchschauen und akzeptieren, haben Sie den ersten Schritt getan, macht etwas gezielter einzusetzen, das heisst, Ihre leidenschaftliche Seite, Sexualität sowie konkrete Macht in Beruf und Gesellschaft mehr zum Wohle aller zu gebrauchen. Der Schmerz über das zerstörerische Potential in der Welt und in der eigenen Seele gehört zur Wunde des Chiron, die kaum je ganz geheilt werden kann. Doch je mehr Sie sich und das Leben bejahen, desto mehr klärt sich Ihr Blick für die Hintergründe und Tiefen des Lebens und Sie können anderen eine heilsame und verständnisvolle Stütze in Krisen und schwierigen Lebensphasen sein.

Die folgenden Fragen sollen Sie darin unterstützen, die positiven, aufbauenden Seiten der Wunden-Punkt-Thematik zu erkennen.

- Erlauben Sie sich, schwach zu sein? In welchen Bereichen?
- Gibt es Situationen, in denen Sie immer wieder versagen und sich dafür innerlich ausschelten? Können Sie versuchen, sich mitsamt Ihren Schwächen in Ordnung zu finden?
- In welchen Bereichen gestehen Sie anderen Schwächen zu? Wo haben Sie wenig Verständnis dafür?
- Gibt es Bereiche, in denen Sie sich selbst unkompetent fühlen und gerade deshalb grosses Verständnis für die Ängste anderer haben?

Lilith - Die Kraft der Seele

Lilith - die geheimnisvolle, dunkle Mondgöttin - ist Symbol für verborgene Aspekte des menschlichen Daseins. Sie ist der Schatten, den wir ins Bewusstsein heben müssen, um zur Ganzheit zu gelangen. Sie steht für etwas Namenloses, nicht mit rationalen Begriffen Fassbares, das tief in der menschlichen Seele schlummert. Gleichzeitig ist sie eine Verkörperung des weiblichen Prinzips. Sie kommt insofern einer Rachegöttin gleich, als wir das Weibliche in uns unterdrücken. Dies ist seit dem Aufkommen des Patriarchates mehr oder weniger der Fall. Wollen wir nicht die zerstörerischen Seiten der Lilith oder der weiblichen Urkraft des Unbewussten heraufbeschwören, so müssen wir den weiblichen Gefühlskräften den Raum in unserem Leben zugestehen, der ihnen gebührt.

Lilith ist kein Himmelskörper, sondern der zweite Brennpunkt der elliptischen Umlaufbahn des Mondes um die Erde, also etwas Nicht-Materielles. Dieser "leere" Punkt am Himmel entspricht denn auch keinem klar fassbaren Teilaspekt der menschlichen Persönlichkeit. Lilith kann eher als eine tiefgründige Gefühlsenergie verstanden werden, die uns hilft, unser Potential zu verwirklichen. Mit ihrer Unterstützung bauen wir etwas im Leben auf, bringen es zu einem Höhepunkt und lassen es wieder los, um uns etwas Neuem zuzuwenden. Lilith lässt uns die Früchte unseres Tuns nicht genießen, sondern fordert Loslassen und Absterben in einem nicht zu durchbrechenden Zyklus von Werden und Vergehen. Wir haben manchmal Mühe, uns von dem zu trennen, was wir geschaffen haben. Es mag uns dann ergehen wie Lots Frau. Sie erstarrte zur Salzsäule, weil sie zurück schaute.

Lilith ist unbewusst und geheimnisvoll, eine weibliche Urenergie, die wir nie "in den Griff" bekommen können. Gegen dieses Unerbittliche und Nicht-Fassbare wehrt sich unser Ego. Es will lieber an seinen Vorstellungen und Illusionen festhalten. Wenn dann die weibliche Urkraft der Lilith aus dem Unbewussten auftaucht wie die Nixe aus dem Teich, das Ego in die Tiefe zieht und uns mit dem Besten oder auch Schlimmsten im Leben konfrontiert, so empfinden wir dies meist als schmerzhaften Eingriff.

Wir müssen lernen, uns vom Leben tragen zu lassen. Dann bleibt jedes Mal, wenn Lilith auftaucht, ein goldener Schimmer zurück. Wir haben einen Blick in unsere eigenen Tiefen geworfen, haben einen blinden Fleck erkannt oder eine Ahnung von der Welt hinter dem Vorhang unseres Bewusstseins gestreift. Dies ist der Sinn des Lilith-Teiles in uns.

Wenn Sie mehr über die faszinierende und geheimnisvolle Lilith wissen möchten, gibt Ihnen das Buch "Die Wolfsfrau" von Clarissa P. Estés einen Einblick in diese tiefgründigen Aspekte der menschlichen Psyche.

Lilith im Tierkreiszeichen Schütze

Das Ringen um die absolute Wahrheit

Der Anspruch, die absolute Wahrheit zu kennen oder finden zu müssen, dürfte sich wie ein roter Faden durch Ihr Leben ziehen. Im gesellschaftlichen wie im philosophischen Bereich sind Sie kein Mitläufer, sondern stehen den konventionellen Formen eher ablehnend gegenüber. Das Nein, das mehr aus der Tiefe der Seele als aus dem Verstand kommen mag, zwingt Sie zu einem immer wieder neu aufflammenden "Glaubenskrieg", den Sie mit sich selbst oder mit der Aussenwelt ausfechten. Zeiten einer intensiven Suche wechseln mit Perioden masslosen Sich-Gehen-Lassens, beispielsweise in Konsum, sinnlichem Genuss oder Verehrung eines Idols. Eine leidenschaftliche Suche nach mehr Lebenssinn und ein immer wieder neu ansetzender Versuch, die Grenzen der gegenwärtigen Existenz zu sprengen, bringen zwar manche schmerzhaft Unruhe in Ihr Leben. Sie zeigen Ihnen jedoch auch, dass eine einmal gefundene Wahrheit nach einer gewissen Zeit wieder fallen gelassen werden muss. Alles ist Zyklus. Auch Weltbilder und Anschauungen sind nicht von lebenslanger Dauer.

Lilith im fünften Haus

Das Bedürfnis nach Kreativität

Es liegt in Ihrer Natur, schöpferisch tätig zu sein. Dabei ist ein Hang zur Dramatik kaum zu übersehen. Der kreative Ausdruck ist wichtiger als das geschaffene Werk. Im übertragenen Sinne sollten Sie Sandburgen bauen, ohne sich darum zu kümmern, dass diese beim nächsten Regen wieder hinweggespült werden. Alle Bemühungen, diese festzuhalten und das Ego zu bestätigen, dürften sich auf die Dauer als zwecklos herausstellen. Doch mag Ihnen gerade dies ziemlich schwer fallen. So möchten Sie sich vermutlich auf der Bühne des Lebens profilieren und sich selbst zum Ausdruck bringen. Die Neigung zu schwer erfüllbaren Vorstellungen kann Ihren kreativen Elan erheblich schmälern.

Auch wertet die Gesellschaft die Rolle einer ausgelassenen, lebensfrohen Frau, die in gutem Kontakt mit Ihrer Gefühls- und Instinktnatur steht, nicht unbedingt positiv. Beispielsweise haftet einem Liebesabenteuer etwas Verbotenes an. Entsprechend schwierig ist es für Sie, Ihrer zutiefst im Blut liegenden "Zigeunernatur" Ausdruck zu geben.

Da auch eigene Kinder eine Art schöpferischer Akt sind, kann das Verhältnis zu Kindern ebenfalls einem starken Auf und Ab unterworfen sein. Der Wunsch des Ego, sich fortzupflanzen - konkret oder im künstlerisch-kreativen Sinne -, stösst auf die Gesetze der Natur, die nach der Aufbauphase stets ein Loslassen fordern. Die Sandburg wird vom Regen aufgelöst. Kinder ziehen irgendwann einmal aus.

Dies aus tiefster Seele akzeptieren zu können und trotzdem weiterzubauen ist das Ziel. Es kann Ihr Leben ungemein bereichern. Der Weg dahin mag Ihnen allerdings manche schmerzhaft Enttäuschung bescheren.

Lilith Mond in Spannung

Die Auseinandersetzung mit dem Mutterbild

Was ist eine Mutter? Was bedeutet Muttersein? Die Sehnsucht nach der Geborgenheit im Mutterschoss, nach Geben und Empfangen von Wärme und Zärtlichkeit mag sich in Fragen, Wünschen und Vorstellungen rund um das Mutterbild ausdrücken. Vielleicht erlebten Sie Ihre Mutter gleichzeitig als übermässig fürsorglich und fordernd-verschlingend. Oder die Erinnerung an sie scheint irgendwie gefühllos zu sein. Auch Ihr eigenes Frauenbild und die Identifikation mit der Mutterrolle ist entweder übermässig stark oder abwertend. So gehen Sie auch mit sich selbst ähnlich ambivalent um, schwanken zwischen Hass und Liebe sich selbst gegenüber, verweigern sich die Erfüllung Ihrer Bedürfnisse nach Geborgenheit und Wärme, ja nehmen diese vielleicht nicht einmal wahr. Sie müssen erst im Verlaufe der Jahre lernen, sich selbst eine gute Mutter zu sein. Sie müssen Ihr eigenes inneres Kindnaturell suchen und ihm all die Wärme und Zärtlichkeit geben, die es in Ihrer Kindheit misste. Vielleicht fühlen Sie sich zu starken Frauen hingezogen. Oder Sie sind nach aussen eine starke Mutterpersönlichkeit. Solche äussere Rollen kommen und gehen wie Wellen und spülen Sie jedes Mal etwas näher an Ihren Seelengrund.

Eigentlich geht es darum, die eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen und zu stillen. Es ist wichtig, in zyklischen Abständen inne zu halten und nach innen zu horchen, auch wenn Sie auf Schmerz und Trauer stossen. Halten Sie immer wieder Zwiesprache mit Ihrer Seele und schenken Sie ihr Gehör, so sind Sie nicht länger abhängig von äusseren Streicheleinheiten, sondern können mehr und mehr eine weibliche Urkraft voller Zärtlichkeit und Liebe aus Ihren Tiefen schöpfen und für sich und für andere im Überfluss ausgiessen. Erst diese Seelenkraft vermag Sie als Frau so richtig zum Aufblühen zu bringen.

Lilith Merkur in harmonischem Aspekt

Eine Brücke zwischen Intellekt und Gefühlstiefe

Sprache und Denken sind gefärbt vom Unergründlichen, der Unbestechlichkeit und dem Absolutheitsanspruch der Lilith. Vielleicht vermitteln Sie durch Schweigen, was Sie durch Worte nicht ausdrücken können, oder kommunizieren mit Körpersprache, Malen, Musik oder anderen nicht verbalen Medien. Vielleicht versuchen Sie, das, was Sie sprachlos werden lässt, in eine schriftliche Form zu bringen. Oder Sie nehmen Humor oder Ironie zu Hilfe, um das Paradoxe des Lebens und der eigenen Gefühle und Phantasien in Worte zu kleiden. Verstand ohne Gefühl kann schneidend scharf und zerstörerisch sein. Sind die Worte beseelt, so werden sie menschlicher. Sie sind aufgefordert, eine Brücke zwischen Intellekt und Gefühlstiefe zu bauen.

Lilith Venus in harmonischem Aspekt

Liebe hat auch eine dunkle Seite

Wenn Sie mit einem anderen Menschen zusammenleben, so wollen Sie dies mit einer Hingabe und einem Absolutheitsanspruch, der weit über das hinausgeht, was ein Alltag zu zweit an Erfüllung zu bringen vermag. So reagieren Sie enttäuscht, ziehen sich zurück und bringen eine Spirale gegenseitiger Ablehnung und Liebesbeteuerungen in Gang. Partnerschaft ist kein abstraktes Spiel mit klaren Spielregeln, sondern etwas, das zutiefst berührt. Sie mag gleichzeitig das schönste und das frustrierendste im Leben sein.

Liebe findet nicht auf geradem und direktem Weg Erfüllung. Vielmehr scheint Ihnen ein innerer Dämon auf paradoxe Weise Genuss und Sinnlichkeit vorzuenthalten oder umgekehrt Sie davon abhängig werden zu lassen. Das Terrain von Beziehung, Erotik, Genuss und Sinnlichkeit ist eine Art Glatteis, wo Sie immer wieder ausgleiten und buchstäblich auf sich selbst zurückgeworfen werden. Sie müssen lernen, auf Ihre innere Stimme zu horchen und das zu tun, was Ihnen gut tut. So finden Sie zu einer weiblichen Urkraft, die nicht in erster Linie Wille kreierte, sondern Sie auf eine eher passive Weise durch das zyklische Auf und Ab des Lebens trägt. Liebe wechselt mit Hass- und Rachegefühlen, Nähe mit kühler Distanz, Zweisamkeit mit Einsamkeit. Je besser der Zugang zu dieser emotionalen Kraftquelle, desto eher können Sie auch zulassen, dass Beziehungen sich laufend verändern, zerbrechen und neue Formen annehmen.

Die Lilith steht symbolisch für eine weibliche Kraft, die in unserer immer noch stark patriarchalischen Kultur zu wenig Beachtung findet. Sie löst grundsätzliche Fragen der Gleichberechtigung zwischen den Geschlechtern aus.

- Die Lilith-Energie ist eine innere, emotionale Kraft, die in jedem von uns schlummert. Erinnern Sie sich an Situationen, in denen Sie sich aus dem Gefühl heraus als stark empfunden haben? Es geht hier nicht um körperliche Stärke oder Macht, sondern um eine innere Kraft aus der Verbundenheit mit dem Leben.
- Wie ist Ihre Beziehung zu starken Frauen? Bewundern Sie diese? Was bewundern Sie an diesen Frauen? Ärgern Sie sich über Frauen, die den Mut haben, ihren Gefühlen zu folgen? Meiden Sie solche Frauen?
- Zeigen Sie Ihre weibliche Kraft, Ihre Emotionen und Ihre Intuition oder versuchen Sie, mit den gesellschaftsüblichen "männlichen" Mitteln Ihren "Mann" zu stellen und sich zum Beispiel im Beruf zu behaupten. Haben Sie Beispiele?

* * * * *

Diese Seite sollen nicht sagen: "So sind Sie! Hier stossen Sie an, und dort könnte es Probleme geben", auch wenn es von der Formulierung manchmal diesen Eindruck erwecken könnte. Diese Seiten wollen aufzeigen, wo Ihr grösstes Potential liegt, das heisst, wo Ihre grössten Fähigkeiten darauf warten, entwickelt zu werden. Verstehen Sie die dabei auftretenden Schwierigkeiten als Motivation, den Anforderungen des Lebens die Stirn zu bieten! Oder mit den Worten von Rabbi Nachmann:

Wenn du lebst, was in dir ist,
wird dich das, was in dir ist, schützen.
Wenn du nicht lebst, was in dir ist,
wird dich das, was in dir ist, vernichten.

Der Sinn dieser Seiten ist es, Ihnen einige Anhaltspunkte zu geben, um das zu finden, was in Ihnen zum Ausdruck kommen möchte.

Das Leben bringt immer wieder etwas Neues. Doch so, wie jeder Same diejenige Pflanze hervorbringt, die als Potential in ihm angelegt ist, so werden Sie von genau den Erfahrungen geformt, deren Qualitäten als Potential bereits in Ihnen vorhanden sind. Diese astrologische Analyse beschreibt dieses Potential. Sie sind ein unverwechselbare Mensch, einmalig und kostbar, und Sie sind aufgefordert, dieses Geschenk anzunehmen.